



Die  
**SEMNERING**er  
NACHRICHTEN | DEZEMBER 2025



**Die Gemeinde informiert**

Infrastrukturmaßnahmen 2025 S. 4

**Ein Sommer mit viel Kultur**

ab S. 16

**Verein Welterbe  
Semmeringebahn**

Gründungsversammlung S. 32

# Impressum

Für den Inhalt verantwortlich  
Bürgermeister Hermann Doppelreiter

**Gestaltung**  
Manuela Kaiser

**Verlagsort**  
Gemeinde Semmering

**Druck**  
Druckhaus Kurz, Müzzzuschlag

**Fotos**  
wurden von den jeweiligen Vereinen, Betrieben und Privatpersonen zur Verfügung gestellt

**Kontakt Gemeindeamt Semmering**  
Hochstraße 1  
2680 Semmering  
+43 2664 2326  
gemeinde@semmering.gv.at  
Elfriede Mathois DW 71  
Daniela Schwerter DW 73  
Maria Prenner DW 75  
Parteienverkehr MO-FR 8-12, DO 13-16  
**Sprechstunden des Bürgermeisters**  
MO 9-12 nach Vereinbarung  
**Tourismusbüro & Postpartner**  
+43 2664 20025  
MO-FR 8-12 u. 13-16, SA 9-12

**Aus dem Inhalt**

Vorwort	Seite 2
Die Gemeinde informiert	Seite 4
Kultur und Kulturerbe	Seite 16
Kindergarten und Schulen	Seite 24
Heimische Wirtschaft	Seite 26
Neues von den Vereinen	Seite 32



Feierliche Gründung des Vereins „Welterbe Semmeringebahn“ mit den Bürgermeistern und der Bürgermeisterin der Semmeringbahngemeinden, den Vertretern des Landes NÖ und STMK sowie des BMWKMS und den Abgeordneten zum Landtag. (Bericht S 32)

## NEUES VOM BÜRGERMEISTER

**Liebe Semmeringerinnen,  
liebe Semmeringer,  
sehr geehrte Damen und Herren!**

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. 2025 war geprägt von intensiver Arbeit, vielen Entscheidungen und wichtigen Projekten, die unsere Gemeinde nachhaltig stärken. Ein ausführlicher Bericht über diese Infrastrukturmaßnahmen findet sich im Anschluss an dieses Vorwort.

Ein bedeutendes Thema dieses Jahres war eine Widmungsänderung im Bereich des Südbahnhotels. Um die Entwicklung des Hauses bestmöglich zu unterstützen, wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen, eine entsprechende Widmungsänderung vorzunehmen. Damit soll die Möglichkeit geschaffen werden, das historische Gebäude künftig wieder als Hotelbetrieb zu revitalisieren und durch zeitgemäße Zubauten zu ergänzen. Ziel ist es, das Südbahnhotel wieder mit Leben zu füllen, im Sinne unserer Gemeinde und der gesamten Region um den Semmering.

Ganz besonders freue ich mich über die Neuausrichtung des Dorferneuerungsvereins. Unter einer jungen, engagierten Führung hat der Verein bereits mehrere Projekte in Angriff genommen, die das Ortsbild verschönern und das Miteinander im Ort fördern.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die hier mithelfen und sich freiwillig einbringen. Ihr Engagement zeigt, dass Gemeinschaft und Zusammenhalt am Semmering gelebte Realität sind. Einen detaillierten Bericht über die Aktivitäten des Vereins finden Sie im hinteren Teil dieser Zeitung.

Von großer Bedeutung war die Gründung der Bürgerenergiegemeinschaft Semmering gemeinsam mit den Bergbahnen. Ziel dieses Projektes ist es, Strom gemeinsam einzukaufen und zu stabilen Konditionen an die Mitglieder der BEG abzugeben und gleichzeitig die lokale Erzeugung, wie etwa durch PV-Anlagen, bestmöglich zu nutzen.

Nach einer erfolgreichen Testphase wird die Gemeinschaft nun geöffnet. Sowohl Betriebe als auch Privatpersonen können künftig beitreten, um von den Vorteilen zu profitieren. Die Mitglieder können Strom aus der Gemeinschaft beziehen und, sofern sie selbst eine PV-Anlage betreiben, überschüssige Energie einspeisen und damit sinnvoll verwerten. Interessierte sind eingeladen, sich bei mir in meiner Funktion als Obmann über die Teilnahme zu informieren.



Im Oktober wurde nach mehrjähriger Vorbereitungszeit der neue Verein Welterbe Semmeringebahn gegründet. Acht Mitgliedsgemeinden entlang der Bahnlinie, die Bundesländer Niederösterreich und Steiermark sowie das zuständige Bundesministerium arbeiten darin künftig eng zusammen. Der Vereinszweck liegt im Management und in der Weiterentwicklung unseres einzigartigen Welterbes, verbunden mit einer Vielzahl organisatorischer Aufgaben. Ein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Horst Schröttner, der über viele Jahre den Verein Freunde der Semmeringebahn geführt hat und sich weiterhin mit großem Einsatz für die touristische Vermarktung des Welterbes engagiert.

Über mehrere Monate wurde im Bereich der Hochstraße intensiv gearbeitet. Das bestehende, störungsanfällige Erdkabel von der Pizzeria Cervo D'Oro bis zur Kirche wurde vollständig erneuert. Damit konnte die Stromversorgung für die angrenzenden Betriebe und Haushalte wesentlich verbessert werden. Zusätzlich errichtete die Netz Niederösterreich drei neue Trafostationen: Im oberen Bereich der Panhanswiese, bei den Tourismusschulen und beim Bilderbaum. Diese Investition erhöht die Versorgungssicherheit und bereitet die Infrastruktur auf zukünftige Anforderungen vor.

Nach 37 Dienstjahren trat heuer Herbert Steiner in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1988 war er im Bauhof tätig und brachte sein handwerkliches Können als gelernter Maurer über Jahrzehnte ein. Im Namen der Gemeinde danke ich Herbert für seine verlässliche und gewissenhafte Arbeit.

Seit Mitte Oktober verstärkt Max Warstensteiner unser Bauhofteam. Als gelernter Forst-Facharbeiter kann er seine erlernte Profession bei unserem großen Waldanteil bestens einsetzen. Ich heiße Max herzlich Willkommen und wünsche ihm viel Freude bei seinen Aufgaben.

Zum Jahresende steht ein sportliches Highlight bevor. Die Vorbereitungen für den 30. Jubiläums-Schwieltcup am Semmering laufen bereits auf Hochtouren und die Vorfreude auf dieses internationale Event ist groß. Die Gemeinde unterstützt die Vor-

bereitung und Durchführung wie gewohnt mit Personal, Maschinenleistungen und Bereitstellung von Räumlichkeiten. Wir freuen uns darauf, dass der Semmering wieder im Zentrum der internationalen Sportberichterstattung stehen wird.

Rund um die Feiertage finden in unserer Gemeinde wieder zahlreiche Adventsveranstaltungen statt, die von engagierten Vereinen, Betrieben und Privatpersonen organisiert werden. Bei Glühwein, Musik und guter Gesellschaft wird der Advent am Semmering jedes Jahr zu einer besonderen Zeit des Zusammenkommens.

Allen, die dazu beitragen, dass diese Tradition lebendig bleibt, danke ich von Herzen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventzeit, ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr 2026.

Ihr Bürgermeister

  
Hermann Doppelreiter

## Ehrenzeichen für Franz Steiner

**Dank und höchste Anerkennung für sein besonderes Engagement im Wintersport**

Ein verdienter Moment der Anerkennung: Franz Steiner, Präsident des Wintersportvereins Semmering, wurde für sein jahrzehntelanges Wirken und seine herausragenden Verdienste rund um den Wintersport am Semmering ausgezeichnet. In St. Pölten überreichte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich an Franz Steiner.

Seit Jahrzehnten prägt unser Franz Steiner den Wintersport am Semmering wie kaum ein anderer: Mit unermüdlichem Einsatz, Begeisterung und Organisationstalent hat er seit 1995 den Damen-Skiweltcup am Semmering als sportliches und gesellschaftliches Highlight der gesamten Region geprägt. Durch seine Arbeit ist der Semmering als Wintersportort weit über die Landesgrenzen hinaus sehr bekannt und geschätzt – und der Wintersportverein ein lebendiger Ort des Miteinanders und der sportlichen Wertschätzung.

Bürgermeister Hermann Doppelreiter gratulierte bereits vor Ort herzlich: „Franz Steiner hat den Semmering zu einem Aushängeschild des Wintersports gemacht. Sein Engagement, seine Leidenschaft und sein jahrzehntelanger Einsatz verdienen höchste Anerkennung. Im Namen der ganzen Gemeinde danke ich ihm herzlich und gratuliere zu dieser besonderen Auszeichnung!“ Der Gemeinderat und das gesamte Team der Gemeinde Semmering schließen sich diesen Worten an und wünschen Franz Steiner weiterhin viel Freude, Gesundheit und Erfolg bei seiner Arbeit für den Wintersportverein und die gesamte Region!



**Anna Doppelreiter BSc (WU)**  
zum Bachelorstudium in Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der WU Wien

**Annelie Wurm**  
zur bestandenen Matura  
im Herta Reich Gymnasium Müzzzuschlag

## Der Bürgermeister gratuliert



Elisabeth Authried	95
Elfriede Kellner	90
Hermine Kremsl	90
Friedrich Wagenhofer	90
Gerlinde Fischbach	85
Ingrid Altmann	85
Horst Schröttner	85
Hermann Doppelreiter	85
Verona Buchok	80
Elisabeth Hanl	80

### ZUM GEBURTSTAG



## Wir trauern



Erich Wieser  
Gertrude Krassnig  
Dr. Robert Bauer  
Gertrud Hüpfel  
Margarethe Spreitzhofer  
Dr. Werner Starck  
Ingrid Brandstätter

# Bericht des Bürgermeisters über die Infrastrukturmaßnahmen 2025

Im Verlauf dieses Jahres wurde in der Gemeinde intensiv an jenen Projekten gearbeitet, die für die Versorgungssicherheit und die Lebensqualität am Semmering sehr wichtig sind.

## Öffentliche Toilette im Ortszentrum

Ein Vorhaben, das der Gemeinde schon lange am Herzen lag, ist die Errichtung einer öffentlichen Toilette im Ortszentrum. Viele Einwohner und auch Gäste haben dieses Anliegen immer wieder angesprochen. Heuer konnte es endlich realisiert werden. Nach einer Ausschreibung wurde das Bestbieterangebot der Firma Berl-Bau aus Ternitz ausgewählt. Die Bauarbeiten begannen noch im Herbst und schreiten gut voran. Ziel ist es, die Anlage rechtzeitig vor Beginn der Wintersaison fertigzustellen.

Die Toilette wird zentral neben dem Gemeindeamt entstehen und soll für alle Menschen leicht zugänglich sein. Diese ist eine sinnvolle Investition in die Aufenthaltsqualität unseres Ortes, besonders in Zeiten häufiger Veranstaltungen und hoher Besucherzahlen.



## Balkone am Gemeindeamt

Am Gemeindeamt mussten die schmalen Balkone an der West- und Ostseite entfernt werden. Die Schäden durch eindringendes Wasser waren inzwischen erheblich. Eine Sanierung hätte höhere Kosten verursacht als der Abtrag. Da die Balkone aufgrund ihrer geringen Tiefe von rund 40 Zentimetern ohnehin kaum nutzbar waren, wurde ein Rückbau vorgenommen.

Um die historische Ansicht des Gebäudes zu bewahren, wurden die vorhandenen Geländer überarbeitet und anschließend wie französische Balkone direkt an die Fassade gesetzt. Damit bleibt der Charakter des Hauses erhalten, und die Bausubstanz ist langfristig geschützt.



## Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet

Gemeinsam mit dem NÖ Straßendienst konnten heuer einige größere Straßenprojekte umgesetzt werden.

### Entwässerung entlang der Bahnhofstraße

Im Bereich zwischen den Häusern Neulinger und Wunderlich wurde die Ableitung der Straßenwässer verbessert. Auf einer Länge von rund 130 Metern wurden neue Randleisten gesetzt und die Einfahrten mit Schrägborden versehen. Das Oberflächenwasser wird nun kontrolliert in das bestehende Entwässerungssystem der Landesstraße eingeleitet und kann daher nicht mehr auf die privaten Liegenschaften abfließen.

### Bankettbefestigung auf der Bahnhofstraße

Der erste Abschnitt des Randstreifens der Bahnhofstraße war in den vergangenen Jahren immer wieder von Ausschwemmungen betroffen. Das bergseitige Bankett wurde daher auf etwa 170 Metern mit befahrbaren Rasengittersteinen befestigt. Gleichzeitig wurden der Einlauf zu einem Wasserdurchlass in diesem Bereich vollständig erneuert. Diese Arbeiten stellen sicher, dass das Bankett künftig stabil bleibt und auch befahren werden kann.



### Erneuerung der Randleisten und des Gehsteigs bei der Ortseinfahrt

Vor allem durch Streusalz und Winterdienstseinsätze waren die Betonrandleisten im Bereich der Ortseinfahrt stark beschädigt. Die talseitige Gehsteigkante wurde erneuert und der Gehsteig neu angelegt. Die Asphaltierungsarbeiten werden heuer noch abgeschlossen.

Ich möchte an dieser Stelle den Verantwortlichen des NÖ Straßendienstes und den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Gloggnitz herzlich danken. Die Zusammenarbeit funktionierte reibungslos und sehr zuverlässig.



Für diese drei Straßenprojekte führte die Straßenmeisterei Gloggnitz sämtliche Arbeiten durch, die Gemeinde übernahm die Material-, Entsorgungs- und Maschinenkosten.



### Leitschienen in der Südbahnstraße und Carolusstraße

Zwischen der Bahnhofskreuzung und dem Haus Südbahnstraße Nr. 4, Haus Glock, wurden auf der Talseite neue Absturz-Leitschienen angebracht. Die neuen Stahlkonstruktionen entsprechen den geltenden Sicherheitsstandards und erhöhen die Verkehrssicherheit auf diesem Abschnitt deutlich. Auch in der Carolusstraße wurden zwischen dem Haus Renona und dem Sporthotel neue Leitschienen errichtet. Die alten Sicherungselemente genügten nicht mehr den heutigen Anforderungen. Mit der Erneuerung konnte sowohl die Sicherheit verbessert als auch das Ortsbild aufgewertet werden.



## Wildbach- und Lawinschutz im Bereich Auebach / Haidbachgraben

Ein sehr wichtiges Projekt betrifft den Oberlauf des Auebachs, der im Gemeindegebiet den Haidbachgraben bildet. In diesem Bereich verläuft ein zentraler Schmutzwasserkanal der Gemeinde. Die geologischen Verhältnisse sind dort schwierig, da der Untergrund aufgrund des hohen Gipsanteils sehr rutschgefährdet ist, wodurch der Schmutzwasserkanal akut gefährdet war. Die Projektumsetzung erfolgte durch die Wildbach- und Lawinerverbauung Wiener Neustadt, die Arbeiten zur Errichtung der Geschiebesperren und Rückhaltemaßnahmen sind bereits abgeschlossen, lediglich die Begrünung und Bepflanzung werden im kommenden Frühjahr durchgeführt.

Mit diesem Projekt wird ein langjähriger Risikobereich dauerhaft stabilisiert.



Ein weiteres Projekt, das gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinerverbauung im Zuge des Betreuungsdienstes umgesetzt wird, ist die Sanierung bzw. Neurichtung der Brücke über den Bach bei unserem Wasserwerk im Adlitzgraben. Hier wurde die unterschwemmte Bachausmauerung saniert und die Wiederlager der Brücke erneuert. Im kommenden Frühling soll eine neue Brücke die derzeit behelfsmäßige Überfahrt aus Stahl ersetzen.

**Wasserversorgung: Erneuerung der Transportleitung im Thalhof**  
Auch an unserer Trinkwasserversorgungsanlage wurden im heurigen Jahr einige Erneuerungsmaßnahmen durchgeführt. Die etwa 2,1 Kilometer lange Transportleitung vom Quellsammelschacht am Drahtkogel bis zum Hauptsammelschacht im Bereich Thalhof wurde vollständig erneuert. Im Hauptsammelschacht wurden die Leitungen aus den Quellgruppen Drahtkogel und Stiebitzwald zusammengeführt. Die Modernisierung war aufgrund des Alters der bestehenden Leitungen und Einbauten dringend notwendig. Mit der Erneuerung wurde ein weiterer Schritt zur langfristigen Sicherung der hochwertigen Trinkwasserversorgung für unsere Gemeinde gesetzt.



**Erneuerung von Hydranten und Arbeiten an der Wasserversorgungsanlage**  
Um im Brandfall rasch reagieren zu können, wurden zwei Hydranten in der Wohnhausanlage Hochstraße 9-12 sowie ein weiterer im Bereich Haus Stühlinger und Haus Glock erneuert. Gerade in dichter bewohnten Ortsteilen ist eine zuverlässige Löschwasserversorgung unerlässlich. Zusätzlich wurden mehrere Reparaturen an der Wasserversorgungsanlage durchgeführt, um die hohe Wasserqualität weiterhin sicherzustellen.  
Aufgrund der umfangreichen geplanten Erneuerungen in den kommenden Jahren wurden die Wassergebühren angepasst. Die Wasserbezugsgebühr beträgt nun 2,50 Euro pro Kubikmeter, die Wasserbereitstellungsgebühr 75 Euro pro Kubikmeter. Diese Anpassung ist notwendig, um die Modernisierung der Anlagen schrittweise fortsetzen zu können.



**Sanierung der Kanalanlage Hochstraße 9-12**  
Im Bereich der Häuser Hochstraße 9-12 kam es über längere Zeit wiederholt zu Verstopfungen der Kanalanlage. Im Winter führte das aufgestaute Abwasser sogar zur Bildung von Eisflächen, weil Wasser durch die Kanaldeckel nach außen drückte. Eine genaue Untersuchung zeigte zahlreiche Schäden wie eingestürzte Rohrabschnitte, Risse, Wurzeleinwuchs, Ablagerungen und Alterserscheinungen. Der gesamte Schmutzwasserkanal der Wohnhausanlage und die Oberflächen- und Dachentwässerung wurden zur Gänze mit der Errichtung von einzelnen Schächten erneuert. Im Bereich des Parkplatzes konnte mithilfe des Inlinerverfahrens saniert werden, ohne die Oberfläche aufzugraben. Auf den Grünflächen wurden Leitungsabschnitte ausgetauscht und erneuert. Mit Abschluss der Arbeiten ist die Funktionsfähigkeit wieder vollständig hergestellt und das Risiko künftiger Störungen somit minimiert.



Viele dieser Projekte wären ohne Unterstützung des Landes Niederösterreich und unter Ausschöpfung aller dafür vorgesehenen Förderungen nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank an alle beteiligten Dienststellen. Die Gemeinde wird auch in den kommenden Jahren weiter daran arbeiten, die Versorgungseinrichtungen für den Semmering Schritt für Schritt zu modernisieren.

## Stützmauersanierung am Semmering im Zuge der L 4168 - Bauarbeiten abgeschlossen!

Die Stützmauer im Zuge der Landesstraße L 4168 bei Semmering wurde zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf einer Länge von rund 160 m saniert.  
Am 27. Oktober 2025 hat LAbg. Jürgen Handler in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer gemeinsam mit Bürgermeister Ing. Hermann Doppelreiter und dem Leiter der NÖ Brückenbauabteilung DI Markus Brunner die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten an der Ankerwand im Zuge der L 4168 bei Semmering vorgenommen.

### Ausgangssituation

Zur Erhaltung der Verkehrssicherheit werden im NÖ Straßendienst bestehende Bauwerke einer regelmäßigen Prüfung unterzogen. Neben Lawenverbauungen, Brückenobjekten und dgl. werden auch sämtliche Stützmauern entlang der NÖ Landesstraßen kontrolliert.  
Die Semmering-Passstraße L 4168 wies im Bereich von km 13,710 bis km 13,870 auf einer Länge von rund 160 m massive Schäden in Form von Setzungen und Rissen entlang der Mittellinie auf. Aus diesem Grund hat das Land Niederösterreich eine Sanierung der Stützkonstruktion beschlossen.

### Ausführung

Aufgrund der Projektgröße wurde die Umsetzung in zwei Bauphasen abgewickelt. Bereits im Zeitraum von Juli bis September 2024 wurde die erste Bauphase – die Herstellung von 82 Bohrpfählen – abgeschlossen. Diese Bauarbeiten wurden durch die Fa. Bernegger

GmbH aus 4591 Moln durchgeführt.  
Mit der zweiten Bauphase wurde witterungsbedingt im April 2025 begonnen; die Arbeiten konnten im Oktober 2025 abgeschlossen werden. In dieser Bauphase wurden die Bohrpfähle durch einen Kopfbalken verbunden. Dafür musste der obere Teil der bestehenden Steinstützmauer abgetragen werden. Zur Hangstabilisierung wurde der neue Kopfbalken mit 17 Verpressankern zusätzlich gesichert und ein Revisionsweg errichtet.

Der Parkplatz beim sog. „Putz-Marterl“ wurde neugestaltet und asphaltiert. Um das Regenwasser vom Parkplatz in die bestehende Straßenentwässerung einzuleiten, wurde zusätzlich eine Entwässerungsquerung zur bergseitigen Straßenentwässerung hergestellt.

Am Ende der Bauarbeiten wurde entlang der Landesstraße ein neues Fahrzeugrückhaltesystem geschaffen sowie ein Geländer auf dem Kopfbalken montiert.

Die Bauarbeiten für die Bauphase 2 wurden durch die Fa. Swietelsky AG aus 8055 Graz unter halbseitiger Sperre (während der Arbeiten) ausgeführt.

Die Gesamtbaukosten von rund € 1,7 Mio. werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Der NÖ Straßendienst und die Gemeinde Semmering danken den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.



# Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen Gelber Sack – noch Luft nach oben!



Vor rund acht Monaten hat der Gelbe Sack die Grünen Tonnen im Bezirk Neunkirchen abgelöst. Über 2000 Tonnen an Verpackungsabfällen wurden in diesem Jahr damit bereits gesammelt. In der jüngsten Zeit beobachten wir jedoch vermehrt Fehlwürfe in der Sammlung vom Gelben Sack / Gelbe Tonne. Vor allem Papier, Glas und Restmüll werden hierbei am häufigsten falsch entsorgt.

Stichproben des Müllsorgers haben ergeben, dass es teilweise zu vielen Fehlwürfen im Gelben Sack gekommen ist. Zu stark „verunreinigte“ Gelbe Säcke und Tonnen werden mit Infoaufklebern versehen und nicht entleert/mitgenommen.

Umweltfreundliches Verhalten beginnt vor der Haustüre: Fehlwürfe in der Gelben Tonne / Gelben Sack belasten Ressourcen, erhöhen den Energieverbrauch der Recyclinganlagen und gefährden die Qualität recycelbarer Materialien. Wir bitten um

bewusste Trennung, damit Verpackungen wirklich wieder in den Kreislauf gelangen.

### Worum geht es?

In der Gelben Sack/Gelbe Tonne gehören alle leeren Verpackungen außer jene aus Glas und Papier.

Folgende Materialien gehören nicht in den Gelben Sack/Gelbe Tonne und sollten entsprechend getrennt entsorgt werden:

- Verpackungsglas in die Glascontainer
- Papier und Karton in die Papiertonne
- Restmüll in die Restmülltonne
- Biomüll in die Biotonne
- Problemstoffe & Wertstoffe die keine Verpackung sind ins Wertstoffzentrum

### Warum ist richtige Trennung wichtig?

- Erreichen der EU-Recyclingquoten (sonst Strafzahlungen möglich)
- Schonung von Rohstoffen & Ressourcen

- Weniger Energieverbrauch
- Vermeidung von Sortierfehlern, die zu Kostensteigerungen führen

### Was Bürgerinnen und Bürger tun können:

- Glas, Papier und Reststoffe separat sammeln und getrennt entsorgen
- Eigene Behälter für Biomüll und Gelben Sack / Gelbe Tonne verwenden
- Bei Unsicherheit: Kommunale Abfallberatung kontaktieren
- office@awv-neunkirchen.at
- Trennfibel (www.gruene-tonne.at/downloads) beachten

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Mithilfe. Durch konsequente Trennung leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung. Weitere Gelbe Säcke können kostenlos am Gemeindeamt abgeholt werden.



Trennliste Gelber Sack

## FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH

- Beratung
- Sammlung
- Kanalservice
- Kanal TV
- Öltankreinigung und Demontage
- Muldenverleih
- Sperrmüllabfuhr
- Containerservice
- Baustellenentsorgung

Schlögmühl 5 | neunkirchen@fcc-group.at  
2640 Payerbach | +43 2662 45 230-0



	Bio	Gelb	Rest	Papier
Jänner	05., 15., 27.	12.	14.	29.
Februar	12., 25.	05.	23.	
März	12., 25.	06.		25.
April	09., 23.	02., 27.	10.	
Mai	08., 20.	26.	22.	29.
Juni	05., 19., 29.	23.		
Juli	15., 29.	24.	10.	22.
August	13., 26.	21.	24.	
September	11., 23.	18.		24.
Oktober	08., 21.	15.	09.	
November	05., 18.	13.	20.	25.
Dezember	04., 16., 30.	11.		

Die Müllsäcke, Container und Tonnen sind am Abfuhrtag ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Zu spät bereitgestellte Säcke, Tonnen oder Container können nicht mehr abgeholt werden!

**Die Gelben Säcke sind während der Amtsstunden im Gemeindeamt erhältlich.**

### Bitte Mülltrennung beachten!!

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur offizielle Müllsäcke verwendet werden dürfen. Neben den Tonnen gelagerter Müll wird nicht abgeführt.

# Photovoltaik, maßgeschneidert für Ihr Zuhause.



Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter 0800 800 333



## Auf die Zukunft schauen.

Die EVN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um Photovoltaik geht. Unsere Expertinnen und Experten planen Ihre maßgeschneiderte Photovoltaik-Lösung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir begleiten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme und darüber hinaus.

evn.at/pv



## Schneeräumung und Streuung

### Anrainer-/Grundeigentümergepflichten

Wir weisen Sie auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gem. § 93 StVO hin, insbesondere auf die ersten beiden Paragraphen, die wie folgt lauten:

(1)

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

(2)

Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. Außerdem muss der Schnee vom eigenen Grundstück auch auf diesem gelagert bzw. entsorgt werden und darf keinesfalls auf das öffentliche Gut (Straßen und Gehsteige) geschaufelt werden!

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass sich die Räumpflicht der Anrainer/Grundeigentümer auch auf die Abfuhr der Schneehäufungen am Gehsteig bezieht, die durch die Räumung der Straßen durch Schneepflüge der Straßenverwalter entstehen.

### Winterdienst der Gemeinde

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass:

- es sich um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Semmering handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung, sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer/Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB hiermit ausdrücklich ausgeschlossen ist.

SONDERAUSSTELLUNG



**Hals- & Beinbruch**

SICHER DURCH DEN WINTER  
bis 2. NOV. 2026

Mo – Mi: 10 – 13 Uhr  
Do – Sa: 10 – 13 / 14 – 17 Uhr

Wiener Straße 13 • Mürzzuschlag  
www.wintersportmuseum.com

KULTUR:stadt  
mürzzuschlag

WINTER  
SPORT  
MUSEUM  
MÜRZZUSCHLAG

## Feuerwerksverbot im gesamten Ortsgebiet

Gem. § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände ab der Kategorie F2 (Kleinf Feuerwerk) im Ortsgebiet verboten. Ausnahmeverordnungen vom Pyrotechnikgesetz wurden bisher nicht erteilt, es ist auch beabsichtigt, keine Ausnahmeverordnungen zu erlassen.

Feuerwerke im Ortsgebiet (d.h. im Gemeindegebiet „innerhalb der Ortstafeln“) sind daher verboten.

Feuerwerkskörper der Kategorie F2 sind z.B.: Batteriefeuerwerke, Doppelschläge, Blitzknallkörper, Knallfrösche, Kracher, Sprungräder, Babyraketen, Vulkan-Fontänen, steigende Wirbel, Ladycracker.

Es gibt eine lange Reihe von Gründen, die gegen das Entzünden bzw. den Kauf von Feuerwerkskörpern jeglicher Art spricht, z.B.:

- Verletzungsgefahr durch Überreste der Feuerwerkskörper vor allem für Kinder und Tiere
- Tiere werden in Panik versetzt, vor allem unsere Hunde und Katzen reagieren auf Lärm sehr sensibel, bei Wildvögeln kann dieser Schock sogar zum Tod führen.

- Verschmutzung von Boden und Wasser durch Schwermetalle
- stark erhöhte Feinstaubbelastung
- Tonnen von zusätzlichem Müll
- erhöhtes Waldbrandrisiko
- häufig problematische Herkunft und Herstellungsmethoden von Feuerwerkskörpern
- Verletzungsrisiko beim Abbrennen

Unabhängig von der dargelegten rechtlichen Lage appellieren wir an Sie, aus den angeführten Gründen auf jegliche Art von Feuerwerkskörpern zu verzichten.

Das Beobachten von ein paar Minuten Feuerwerk steht wohl in keiner Relation zu den weitreichenden negativen Auswirkungen auf Mensch, Tier und Umwelt.

EINE GANZE STADT UND ZWEI ESCAPE-GAMES MIT NUR EINER APP



**THE TRAVELLER**

**white out**

Code scannen und Escape-Games buchen

SÜDBAHN MUSEUM  
MÜRZZUSCHLAG AM SEMMERING

stadt:GEMEINDE  
mürzzuschlag  
www.muerzzuschlag.at

WINTER  
SPORT  
MUSEUM  
MÜRZZUSCHLAG

## Klimaticket zum Ausborgen!

Die Gemeinde Semmering freut sich, Ihnen ein neues, nachhaltiges Angebot vorstellen zu dürfen:

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern steht ein Klimaticket zum kostenlosen Ausborgen zur Verfügung!

Mit dem Klimaticket können Sie einen ganzen Tag lang kostenlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Wien – Niederösterreich – Burgenland unterwegs sein – sei es für Ausflüge, Erledigungen oder Arzttermine.

### Wer kann das Ticket nutzen?

Alle Hauptwohnsitz-Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

### Wie oft kann ich das Ticket verwenden?

Grundsätzlich wird das Ticket tageweise vergeben, je nach Verfügbarkeit

### Was muss ich tun?

Melden Sie sich vorab im Gemeindeamt an (persönlich, telefonisch oder per E-Mail), um das Ticket zu reservieren.

### Wie bekomme ich das Ticket?

Am Vortag oder am Nutzungstag kann das Ticket im Gemeindeamt abgeholt und am Folgetag wieder zurückgebracht werden. (Bitte Ausweis mitnehmen)



### Was tun bei Ticket Verlust?

Bei Verlust des Tickets wird der Gesamtbetrag des Tickets in Höhe von € 860,- in Rechnung gestellt.

Kontakt & Anmeldung im Gemeindeamt Semmering  
Telefon: 02664 2326 oder Tourismusbüro 02664 20025  
E-Mail: [gemeinde@semmering.gv.at](mailto:gemeinde@semmering.gv.at) oder [tourismus@semmering.gv.at](mailto:tourismus@semmering.gv.at)

Mit dieser Initiative wollen wir nicht nur die Nutzung umweltfreundlicher Mobilität fördern, sondern auch einen Beitrag zur finanziellen Entlastung unserer Gemeindebürger leisten.

Wir freuen uns auf Ihre Nutzung des Angebots und wünschen gute Fahrt mit Bus und Bahn!

## Öffentliches Impfprogramm

Zusätzlich zu den schon bisher gratis erhältlichen Impfungen gegen Influenza („Grippe“) und SARS-Cov-2 („Corona“) sind nunmehr folgende Impfungen für alle Personen ab 60 Jahren, und auch für jüngere mit medizinischen Indikationen, kostenfrei verfügbar:

- Pneumokokkenimpfung: schützt vor schweren bakteriellen Lungenentzündungen und weiteren schweren Erkrankungen durch Pneumokokken wie Gehirnhautentzündung oder Sepsis („Blutvergiftung“).
- Gürtelroseimpfung: schützt vor der gefürchteten Gürtelrose (Herpes Zoster) und deren potentiell schwerwiegenden Komplikationen wie langanhaltenden starken Schmerzen.

Informationen und Terminvereinbarung dieser durch den Staat finanzierten Impfungen jederzeit in unserer Ordination. Es können auch nicht- oder privatversicherte Personen mit nachweislichem dauerhaftem Wohnsitz in Österreich diese Impfungen gratis erhalten.

Ihr Team Ordination Dr. Weirer



## Ärzte in der Umgebung

**Dr. Hans Peter Seit**  
Tel.: 02662 / 44 200  
2640 GLOGGNITZ, Richtergasse 2

**Primärversorgungszentrum Schwarzatal**  
Dr. Koll, Dr. Grundtner-Sarca, Dr. Wernhart  
Tel.: 02662 / 433 50  
2640 GLOGGNITZ, Richtergasse 19

**Dr. Patricia Windbrechtinger**  
Tel.: 02662 / 42 929  
2640 GLOGGNITZ, Hauptstraße 38

**Thomas Gössinger**  
Tel.: 02666 / 58 118  
2650 PAYERBACH, Dr.-E.-Coumont-Str. 9a

**Dr. Günther Hecher**  
Tel.: 02666 / 52 990  
2651 REICHENAU, Hauptstraße 32/3/302

**Dr. Caroline Fulterer**  
Tel.: 02666/52393  
2651 REICHENAU, Erlangerplatz 2



## DR. WEIRER Medikamentenbestellung

(SMS oder WhatsApp)  
0670 / 553 95 99  
Mail: [hapo@dr-weirer.at](mailto:hapo@dr-weirer.at)

## Arzt-Apotheke

Dr. Andreas Weirer, Hausapothek, Passhöhe 3  
Ordination Mo, Di, Do, Fr 7:30 – 11:00  
Do 17:00 – 19:00  
Telefonnummer : 02664 2262  
[www.dr-weirer.at](http://www.dr-weirer.at)

**Notrufe:**  
Rettung 144,  
Bergrettung 140  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 141

Infos zu den Wochenenddiensten finden Sie hier:  
<https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste/>



## Ein Sommer voller Kunst, Begegnungen und besonderer Momente

### RÜCKBLICK AUF ZEHN WOCHEN KULTURGENUSS

Ein Sommer voller Kunst, Begegnungen und besonderer Momente liegt hinter uns. Im Grandhotel Panhans und im Kulturpavillon Semmering bot der Kultur.Sommer.Semmering auch heuer wieder zehn Wochen lang ein dichtes Programm aus Literatur, Musik, Theater und Kabarett – insgesamt 87 Vorstellungen, die das Publikum begeisterten.

### EIN REIGEN DER GROßEN NAMEN

Von Senta Berger über Klaus Maria Brandauer, Ute Lemper, Lars Eidinger, bis hin zu Erika Pluhar, Alfred Dorfer oder etwa Maria Bill – nationale wie internationale KünstlerInnen sorgten für inspirierende und bewegende Abende. Ihre Präsenz machte den Kultur.Sommer.Semmering zu einem Treffpunkt der Spitzenkultur und setzte das Festival erneut in Szene.

### UNVERWECHSELBARES AMBIENTE

Das Grandhotel Panhans, mit seiner traditionsreichen Geschichte und eleganten Kulisse, bildete den stilvollen Rahmen für viele der literarischen und musikalischen Höhepunkte. Der Kulturpavillon vor dem Hotel, mit Blick auf das Bergpanorama, brachte moderne Inszenierung und Sommerfrische in Einklang – ein Spielort mit unverwechselbarem Charakter. Gemeinsam machten diese beiden Orte den Kultur.Sommer.Semmering erneut zu einem Treffpunkt für KulturliebhaberInnen.

### PROGRAMM-HIGHLIGHTS & PUBLIKUMSERLEBNIS

Ein besonderes Highlight war die Künstlergesprächsreihe, die heuer erstmals auf der Aussichtsterrasse des Sporthotels stattfand. Der direkte Austausch zwischen Publikum und KünstlerInnen in dieser einzigartigen Kulisse wurde von allen Seiten begeistert aufgenommen – und auch die kulinarischen Kreationen von Küchenchef Yurii Novikov sorgten für großen Beifall.

Kulinarische Raffinesse und eine theatrale Begleitung schufen auch beim festlichen Gala-Diner im historischen Ambiente des Grandhotels Panhans eine Atmosphäre, in der Kunst, Genuss und Geselligkeit auf besondere Weise verschmolzen.

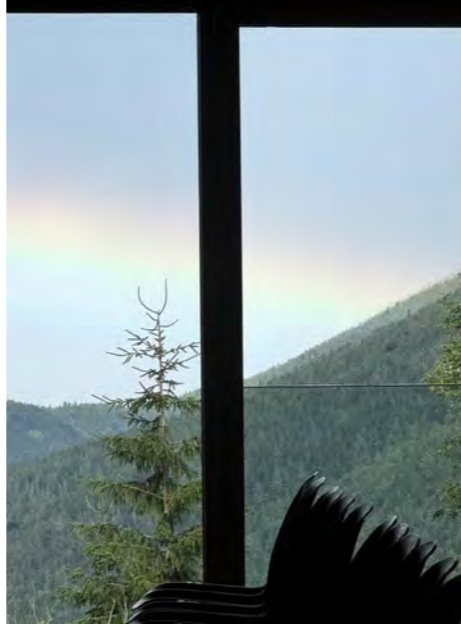
### BLICK NACH VORN

Schon jetzt laufen die Vorbereitungen für die nächste Ausgabe. Der Kultur.Sommer.Semmering hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig Kultur am Semmering sein kann – und wie sehr sie diesen Ort prägt. Auch im kommenden Sommer darf man sich wieder auf ein außergewöhnliches Zusammenspiel von Bühne, Natur und Begegnung freuen.



Applaus für Brigitte Hobmeier und Manuel Rubey

© Johannes Authried



Cornelius Obonya vor dem Kulturpavillon Semmering



Heinz Marecek nach der Vorstellung auf der Terrasse des Grandhotel Panhans

## Rückkehr ins Südbahnhotel Semmering mit „Ein Sommernachtstraum“ als großer Erfolg

Die Festspiele Reichenau 2025 waren ein voller Erfolg. Mit rund 37.000 verkauften Tickets, einer Auslastung von 91 Prozent und einem vielseitigen Programm feierten die Festspiele ein künstlerisches Meisterstück.

Hervorzuheben ist dabei besonders die Produktion von Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“, mit der die Festspiele Reichenau nach längerer Pause ins Südbahnhotel am Semmering zurückkehrten. Diese spannende Erweiterung des Programms um eine zusätzliche, sechste Produktion übertraf alle Erwartungen: Sämtliche Vorstellungen, inklusive der Zusatzvorstellungen, waren ausverkauft und ein breites Publikum konnte den Klassiker in der spektakulären Kulisse des legendären Hotels miterleben.

„Die Atmosphäre des Südbahnhotels hat der Inszenierung eine besondere Dimension verliehen“, erklärt die Künstlerische Leiterin der Festspiele Maria Happel, die selbst die Regie übernahm, und führt fort: „Der Spielort hat wunderbar mit dem Stück harmoniert und die magische Welt von Shakespeare noch verstärkt.“

Die Altersdiversität des Ensembles erwies sich äußerst gelungen und reichte von Bühnenlegenden wie Barbara Petritsch, Martin Schwab und Nicolas Brieger über Publikumslieblinge wie Sebastian Wendelin und Jakob Semotan bis hin zu einem hochkarätigen Nachwuchsensemble, darunter Pia Zimmermann und Paul Basonga.



©LukasDavid

Auch im Theater Reichenau präsentierten die Festspiele ein beeindruckendes Ensemble aus renommierten Künstlerinnen und Künstlern. Mit dabei waren u.a. Joseph Lorenz, Julia Stemberger, Maria Köstlinger, Juergen Maurer, Therese Affolter, Stefan Jürgens, Sona MacDonald, Daniel Jesch und viele weitere bekannte und neue Gesichter.

Das Programm zeichnete sich durch seine künstlerische Vielfalt und hohe Qualität aus – ein bunter Reigen begeisterte das Publikum: Joseph Roths „Hiob“, Joseph Kesselrings „Arsen und Spitzenhäubchen“, Heimito von Doderers „Die Wasserfälle von Slunj“ und Yasmina Rezas „Der Gott des Gemetzels“. Im Schloss Reichenau bot Antonio Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ auch den jüngsten Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, in die Welt des Theaters einzutauchen. Außerdem ehrte auch Joachim Meyerhoff erneut die Festspiele mit seinem Besuch und las an zwei Abenden unterhaltend und berührend aus seinem neuesten Bestseller. Mit 130 Vorstellungen und einer bemerkenswerten Auslastung von 91 Prozent war die Festspiel-Saison 2025 ein klarer Erfolg.

### Ausblick auf die Festspiele Reichenau 2026

Auch 2026 wird eine der sechs Eigenproduktionen der Festspiele Reichenau im Südbahnhotel am Semmering zu Gast sein. Der Titel dieser sowie der weiteren Jubiläumsproduktionen wird im Rahmen einer Pressekonferenz am 12. Jänner 2026 präsentiert. Ein Geheimnis dürfen wir allerdings schon lüften: Zum 100-jährigen Jubiläum des Theaters Reichenau kehrt „Die Fledermaus“ von Johann Strauß, die vor einem Jahrhundert den Saal eröffnen durfte, als besonderes Highlight zurück. Inszeniert wird das Stück vom kongenialen Regie-Duo Nils Strunk und Lukas Schrenk, die in ihrer Interpretation eine einnehmende Melange aus der Energie der Roaring Twenties, den bekannten Strauß-Melodien und beliebten Charakteren in neuem Gewand entstehen lassen werden.

### Der Zeitplan 2026

Pressekonferenz und Programmpräsentation am 12. Jänner 2026 (ab diesem Zeitpunkt ist der Spielplan der Jubiläumssaison online unter festspiele-reichenau.at zu finden). Der Kartenvorverkauf für Mitglieder beginnt, gestaffelt nach Mitgliedschaft, ab 14. Jänner 2026, der allgemeine Kartenverkauf startet am 11. Februar 2026. Die Festspiele Reichenau 2026 finden von 1. Juli bis 2. August 2026 statt.

Weitere Infos unter festspiele-reichenau.at



©LuiseReichert

## Terrain Vague: D NA Semmering zeigt Kunst und Kulturtourismus am Puls der Zeit

Am 26. und 27. September 2025 kehrte D NA Semmering mit der Intervention Terrain Vague zurück. Im historischen Südbahnhotel wurde eine Ausstellung eröffnet, die Arbeiten jener Künstler:innen zeigt, die in den letzten vier Jahren im Rahmen von D NA-Residencies am Semmering tätig waren. Ergänzt wurde das Programm durch Konzerte, Kulinarik und Rundgänge an verschiedenen Orten der Region.

„Mit Terrain Vague setzen wir ein starkes Signal für den Kulturtourismus in Niederösterreich. Der Semmering verbindet Geschichte mit zeitgenössischer Kreativität und schafft dadurch Angebote, die gleichermaßen Gäste wie Einheimische inspirieren“, so Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner betonte: „Dieses Projekt ist Vorbild dafür, wie kulturelle Innovation und Regionentwicklung Hand in

Hand gehen können.“

„Der Semmering ist ein Terrain Vague – ein Zwischenraum, ein Ort des Wandels und offener Möglichkeiten. Genau dort setzen wir mit D NA Semmering an, um Kunst, Kultur, Natur, Gesundheit, Sport und New Work miteinander zu verweben und neue Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln“, erklärt Matthias Felsner von der Kommunikationsagentur friendship.is.

D NA Semmering versteht sich als laborartiges Projekt, das dem ortsspezifischen Genom der Region nachspürt – auf der Suche nach Impulsen für Kunst, Kultur, Natur, Gesundheit, Sport und New Work. Getragen wird es von der Kommunikationsagentur friendship.is in Kooperation mit der Niederösterreich Werbung GmbH. Infos: dna-semmering.com | Instagram | Facebook



©Ilan Ehm



## Dichter & Denker am Zauberberg 29. Finalistentreffen der Dichter & Denker am Semmering

Sichtlich wohl gefühlt haben sich die Autorinnen und Autoren im Dichterfreundeskreis von HALLO, PEGASUS! WIEN beim 29. Finalistentreffen der Dichter & Denker am Semmering.

In heiterer Stimmung lauschten interessierte Gäste und 24 prämierte Teilnehmer an diesem Bewerb vom 25. bis 28. Mai 2025 den literarischen Darbietungen in den Gasträumen des Hotels BELVEDERE.

Zauberberg Gastgeber Karl Engelschall, der Hausherr persönlich, übergab seine Hotelgutscheine an die jeweiligen Tagespreisträger, und zum Dank & in Anerkennung der besonderen Leistungen händigte die Organisatorin des Bewerbs, Frau Mona Schönborn, den prämierten Autorinnen und Autoren die allseits begehrte Zauberberg-Sommer URKUNDE aus.

Am literarischen Bewerb hatten sich auch in diesem Jahr Autorinnen und Autoren aus diversen Bundesländern und aus Deutschland beteiligt. Eine Einreichung zum Thema „DIE SCHÖNHEIT DER NATUR - und der Mensch?“ erzielte den herausragenden 1. PREIS, er ging an Susanne Gantioler aus Imsterberg/Tirol. Sehr gekonnt

schaffte die Autorin mit ihrer Lyrik uns wundersame BILDER IM KOPF. Grundlage ihrer Texte sind abstrakte Kunstbilder der befreundeten Künstlerin Marika Wille-Jais, und ebensolche waren gleich zur Eröffnung der Autorentage im Rahmen ihrer Lesung dann auch gezeigt.

Der Dichter Robert Götschhofer aus Wien begleitete erstmals am Zauberberg seine lyrischen Texte auf einer eigens für ihn angefertigten altertümlichen Drehleier.

So wurde das Dichter & Denker Sterntreffen 2025 im Hotel BELVEDERE mit sämtlichen künstlerisch-literarischen Kostproben und den kulinarischen Köstlichkeiten eines hervorragenden Zauberberg Gastbetriebs zum ganz besonderen „Fest der Sinne“.

Wir danken dem Hotelier für die Bereitstellung seiner Räumlichkeiten und allen Finalisten, die für den Erfolg und das gute Gelingen gesorgt und diese wundervollen Tage am Semmering mitgestaltet haben.

HALLO, PEGASUS! WIEN



## Kunst & Technik in der Landschaft Ort zum Verweilen, Staunen & Schmünzeln



Am Semmering, direkt vor dem Kurhaus und in der Nähe des Bahnwanderweges, gibt es eine Besonderheit.

Vor der Naturkulisse mit Blick auf Rax und Schneeberg liegt der Skulpturenpark des Künstlers und Kunsthandwerkers Ignaz Semlitsch mit mehr als 50 Skulpturen und Brunnenarbeiten aus Stahl, Kupfer, Granitstein und Acrylglas.

Der Künstler, Ignaz Semlitsch, geboren 1936 in Lugatz bei Mureck/Slowenien, 1946 heimatvertrieben von Tito hat sich in der zweiten Hälfte seines Lebens in seinem künstlerischen Schaffen bis zu seinem Tod, im Dezember 2022 der Verbindung von Skulpturen und Technik gewidmet. Der Skulpturenpark wurde 2024 von Dr Doris Lutz erworben, die ihn gerne weiterführt und sich über viele interessierte BesucherInnen freut. Besonders interessant erscheint ihr, dass der Künstler seine Skulpturen auf lebendes Material (Pappesockel) setzte und somit seine Werke in einen Dialog mit der Natur setzte. Der natürliche Verfallsprozess des Untergrundes ergänzt die technisch erzeugten Bewegungen der Skulpturen durch Wind nun auch als Ganzes. Sie neigen sich und erhalten dadurch eine nicht kalkulierbare, langsame Veränderung im Erscheinungsbild.

Einzelne Skulpturen sind verkäuflich, sie eignen sich als imagebildende Elemente für Empfangsräume, Eingangsbereiche, Gärten o.Ä. Verkauft werden auch kleinere Exponate wie Wandbilder oder Dekorationsgegenstände.

Abbildungen dazu unter [www.skulpturenparksemmering.at](http://www.skulpturenparksemmering.at) Auskünfte zu den Objekten geben gerne Alice Semlitsch unter der Telefonnummer 0699/19 20 31 87 und Doris Lutz unter der Telefonnummer 0676/7507993

Der Skulpturenpark ist täglich geöffnet, Eintritt Erwachsene € 3,-, Kinder € 1,-. Auch Gruppen sind herzlich willkommen.

Alice Semlitsch und Doris Lutz



## Raum zum Schmökern

Die öffentliche Schulbibliothek der Tourismusschulen Semmering

- bietet rund 3000 physische Bestände, davon ca. 300 Kinder-/Jugendbücher; auch DVDs (Editionen Standard, Falter, ORF, National Geographic, P.M. ...) und CDs (Hörbücher von Oswald von Wolkenstein über Brecht bis Qualtinger).
- ist zunehmend ein lebendiger, öffentlicher Ort, der mit frischen Raumideen den Bedürfnissen der unterschiedlichen Nutzer:innen am „Zauberberg“ gerecht werden will. Denn genau nach diesem analogen Raum der Begegnung, wo Gemütlichkeit und moderne Ausstattung einander nicht ausschließen, sehnt man sich. Zum traditionellen Arbeits- und Schmöckerort und einer kommunikativen Zone gehören Sofas und multifunktionale Arbeitsflächen für Gruppen von bis zu 12 Besucher:innen. Von der Schule bis zur Schulung - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.
- grenzt sich durch das spezielle Ensemble von Raum- und Ausstattungselementen mit fantastischem Blick übers Schwarzatal mit etwas Urlaubsfeeling von kommerziellen Co-Working Spaces ab, nimmt aber den

„shared office“ Gedanken auf und bietet von WLAN bis Werfel alles, was man sich hier wünscht.

- organisiert Vorträge und Lesungen:
- Im Rahmen der öffentlichen Bibliotheksarbeit war Richard Weihs eingeladen, den zweiten Band von „Zertrümmerte Erinnerung am Semmering“ erstmals im Bezirk zu präsentieren.

Am DO, 12. Februar 2026 (17.30 - 18.30 Uhr) begrüßt die Bibliothek Natur-im-Garten Regionalbetreuerin Petra Hirner zu einem öffentlichen Vortrag an der Tou-

Die Bibliothek ist Dienstag 10:00 - 12:30, Mittwoch 08:00-10:30 und Donnerstag 11:00-13:30 geöffnet.

Bei Bedarf vereinbart man Termine außerhalb dieser Zeiten und kontaktiert für den Besuch in der schulfreien Zeit [heideline.prueger@hltsemmering.ac.at](mailto:heideline.prueger@hltsemmering.ac.at).

rismusschule. „Ein Paradies zum Bleiben. Unser Lebensraum- naturnah gestaltet“ soll erste Vorfreude auf das Frühlingserwachen bringen.

- Das Bibliotheksteam mit Mag. Dr. Heideleine Prüger hofft, für die Erwartungen von Jung und Alt bezüglich Arbeits- und Freizeitumgebung stilprägend zu sein. Im direkten Umfeld von Kulturpavillon, Kaffeehalle, Kirche und Kindergarten soll in Kooperation zwischen Schule und Gemeinde einmal mehr die Semmeringer Gastlichkeit unter Beweis gestellt werden.



## SDGs und Poesie am Semmering

### Zwischen Wort und Wipfel: ein poetischer Nachmittag am Semmering

In der Kaffeehalle Semmering fand am 29. Juni eine besondere literarische Begegnung statt. Unter dem Titel „Der Baum – ein Leben“ verband sich Dichtung mit Naturbewusstsein und den Zielen nachhaltiger Entwicklung (SDGs). P.E.N.-Autorin Heidi Prüger und Cornelia Schäfer, Präsidentin des NÖ P.E.N.-Clubs, führten das Publikum mit feinsinnigen Texten, Lyrik und Gedankenreisen durch einen poetischen Nachmittag.

Zentrales Motiv war der Baum – Sinnbild für Leben, Wandel und Beständigkeit. Die Autorinnen lasen eigene Werke ebenso wie Bearbeitungen von Klassikern wie Rilke, Kraus, Brecht und Walter von der Vogelweide. Thematisch spannte die Lesung den Bogen von nachhaltigen Gemeinden (SDG 11) über Klimaschutz (SDG 13) und Bildung

(SDG 4) bis zum Schutz des Lebens an Land (SDG 15). Immer wieder klang dabei auch eine Frage an, die den Semmering besonders betrifft: Wie viel Tourismus verträgt unser Ort – und wie viel Stille braucht er? Begleitet wurde die Lesung von der Ausstellung „Bäume und SDGs“, die die Kaffeehalle in einen Denkraum verwandelte. Neben der Sprachkunst beeindruckte vor allem die Atmosphäre: Die Verbindung von Naturbild, literarischer Tiefe und dem besonderen Semmeringer Kaffeehallenflair machte den Nachmittag zu einem nachhaltigen Erlebnis – nicht nur im ökologischen Sinne. Denn Nachhaltigkeit beginnt oft im Kleinen: mit einem Gedicht, einer Geste, einer Frage. Und mit Menschen, die bereit sind, weiterzudenken.



# in der UNESCO-Weltkulturerberegion Semmering

Die Identität der UNESCO Weltkulturerbe-Region Semmering ist geprägt durch eine hochwertige, meist denkmalgeschützte Baukultur. Um diese zu erhalten und die Gebäude fachgerecht zu renovieren, braucht es traditionelles Handwerk. Dieses zu erhalten, wieder zu beleben und innovativ weiterzuentwickeln ist daher von strategischer ökonomischer und sozialer Bedeutung.

Initiatorin des seit 2023 laufenden Pilotprojekt „Handwerk & Baukultur“ ist Architektin Johanna Digruber. Gemeinsam mit vielen Akteuren und Akteurinnen wurde in einem breiten Beteiligungsprozess mit Betrieben, Innungen, Immobilieneigentümern und Experten zahlreiche Maßnahmen für die Region entwickelt und die Bevölkerung informiert und sensibilisiert. Ziel ist ein notwendiger Strukturwandel, der den Standort sichert und zukunftsfähig macht.

## Handwerk erleben – Baukultur gestalten

Mit Kursen, praxisnahen Weiterbildungen, Pilottrainings und Schaubaustellen soll Bewusstsein für Handwerkstechniken geschaffen werden. Die Kursangebote richten sich an unterschiedliche Zielgruppen – an Handwerkerinnen und Handwerker, Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, Planerinnen und Planer, Vertreterinnen und Vertreter aus der Region und interessierte Laien.

Auch die Jugend soll für die Möglichkeiten und Chancen einer Ausbildung in Handwerksberufen begeistert werden. Derzeit werden in der Region Vermittlungsmodule zu „Handwerk & Baukultur macht Schule“ umgesetzt. „Langfristiges Ziel ist es“, so Joachim Köll, Obmann der Weltkulturerbe-Region Semmering-Rax und Vizebürgermeister von Payerbach, „die Abwanderungsregion zu einer Zuwanderungsregion zu machen.“

## Machen Sie mit!

Wir laden alle Bewohner unserer Weltkulturlandschaft ein, aktiv an dieser Entwicklung für unsere regionale Zukunft teilzunehmen. Informieren Sie sich über unsere Veranstaltungen und Kursangebote.

## HIER EINE AUSWAHL:

### Kunst trifft Handwerk – Mit Simone Göstl experimentieren und gestalten

Die bildende Künstlerin und Kunstpädagogin Simone Göstl verbindet Fotografie, Video, Textilobjekte, Malerei und Zeichnung zu poetischen und gesellschaftlich reflektierten Erzählungen. Ab sofort gibt sie ihr Wissen in verschiedenen Kursformaten weiter und lädt Kinder, Jugendliche und

Erwachsene ein, Werkstoffe zu erforschen, handwerkliche Techniken auszuprobieren und eigene Ideen umzusetzen.

### Arbeiten mit Ton:

09. – 10.01.2026 und 14.02.2026

### Lampen aus Holzleisten:

23. bis 24.01.2026

### Holz erleben und gestalten mit SLOW WOOD

Die Holzmanufaktur steht für die Leidenschaft von Tischlermeister Günther Hauer und Tischler Johann Gansterer, aus einem Baum einzigartige Werkstücke zu schaffen. In ihren Kursen vermitteln sie klassische Techniken der Holzbearbeitung, vom Sägen und Feilen über Holzverbindungen bis zum Kerbschnitzen und fachgerechten Verleimen. Teilnehmer:innen können eigene Möbel reparieren und Oberflächen instandsetzen.

### Lernen von den Besten – Arbeiten mit Holz

jeweils Donnerstag, 17:00 – 20:00 Uhr:  
6., 13., 20., 27. November 2025,  
4., 11. Dezember 2025, 8., 15., 22., 29. Jänner 2026

### Arbeiten mit Holz – Kurskurs

07. – 08.11.2025

### Arbeiten mit Holz – Kurskurs

16. – 17.01.2026

### Pilottraining | Eigentümerinnen und Eigentümer als Manager ihres historischen Gebäudes

Der Kurs richtet sich an Eigentümerinnen und Eigentümer historischer Gebäude und vermittelt grundlegende Prinzipien und Werte der Denkmalpflege. Er fördert ein Verständnis für den respektvollen und fachgerechten Umgang mit historischer Bausubstanz.

Sie lernen Methoden der Bauaufnahme kennen und erhalten Einblicke in nachhaltige Instandsetzungsstrategien mit traditionellen Handwerkstechniken. Darüber hinaus werden zeitgemäße Nutzungsanforderungen sowie Aspekte der Energieeffizienz in historischen Gebäuden behandelt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung von Pflege- und Wartungskonzepten, die den langfristigen Erhalt und die sachgerechte Nutzung des baulichen Erbes unterstützen.

18. – 20. März 2026,

Mittwoch – Freitag, 9:00 – 16:00

Teilnahme gratis.



Impressionen aus dem Werkstofflabor von Simone Göstl. Hier wird gesägt, gefeilt, geformt, geschöpft und gefilzt.

© Simone Göstl



Besuch der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Tagesveranstaltung „Auf der Walz“. Gemeinsam mit Simone Göstl wurde im Rahmen des Events eine Kuppel gebaut.

© Konrad Khittl



Impressionen aus dem Pilottraining „Baukultur – Einführung in die Baudenkmalpflege historischer Gebäude für Handwerkerinnen und Handwerker“ (Juni 2025). Weitere Kurse werden in Zusammenarbeit mit dem IWZB Kartause Mauerbach in Kooperation mit dem Bundesdenkmalamt durchgeführt.

© ARGE Handwerk & Baukultur



Abendveranstaltung „Auf der Walz“ im Sporthotel am Semmering mit Ehrengast Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. © Konrad Khittl

Projektleitung: ARGE WKE-Region Semmering-Rax | HDC Johanna Digruber, [www.harddecor.at](http://www.harddecor.at)

Weltkulturerbe-Region Semmering-Rax  
DI Dr. techn. Alexandra Farnleitner-Ötsch, MBA +43 676 81220553, +43 2662  
42401-41 [weltkulturerbe@region-semmeringrax.at](mailto:weltkulturerbe@region-semmeringrax.at), [www.region-semmeringrax.at](http://www.region-semmeringrax.at)

HARDDCOR ARCHITEKTUR  
Arch. DI Johanna Digruber +43 664 5415643 [digruber@harddecor.at](mailto:digruber@harddecor.at) 3224 Mitterbach, Hauptstraße 25 1070 Wien, Westbahnstraße 8/D1, [www.harddecor.at](http://www.harddecor.at)

BML · GAP Österreich · Land NÖ · EU Förderschiene „Ländliche Innovationspartnerschaften“ • Projektförderung Handwerk & Baukultur - Handwerkerhöfe in der Weltkulturerbe-Region Semmering

## Voll Elan ins neue Schuljahr

Wir starteten voll Elan ins neue Schuljahr und können somit bereits von zahlreichen Aktivitäten berichten.

Anfang September trat unser Schulchor beim Dorffest in Schottwien auf.

Inspektor Besnik Rushiti sowie der ÖAMTC kamen zu Besuch um den Kindern die Verkehrssicherheit näher zu bringen.

Beim Mitmachtheater vom Mozart-Ensemble Luzern tauchten die Kinder in die Welt der griechischen Sagen ein.

Beim Radworkshop der AUVA stellten unsere SchülerInnen ihr Radfahrertalent unter Beweis.

Unser Herbst-Wandertag führte uns zu den Myrafällen. Zwischen einigen Regentropfen und bei eisigen Temperaturen erkundeten wir die Umgebung rund um die Wasserfälle.

Bei der heurigen Evakuierungsübung probten wir gemeinsam mit den umliegenden Feuerwehren Schottwien, Maria Schutz und Aue den Ernstfall. Alle Personen, die sich im Schulhaus befanden, wurden über die Fenster evakuiert.

Die 3. Klasse erkundete bei einer Rätselralley ihren Schulort Schottwien.



Wichtige Vitamine bekommen unsere Kinder durch den täglichen Apfel – gesponsert vom Elternverein und liebevoll aufgeschnitten von unserer Schulwartin Manuela Auer – vielen Dank!

Bei der Aktion „Apfel Zitrone“ wurde die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Autos gemessen. Unter 50 km/h belohnten die Kinder mit einem Apfel. Über 50 km/h gab's Zitronen.

Die 1. u. 2. Klasse besuchten Mohr-Sederls Fruchtwelt in Zweiersdorf. Das Schnitzen lustiger Kürbisfratzen durfte vor den Herbstferien natürlich nicht fehlen.

Mit der „Waldfee“ streiften wir durch Schottwiens Wälder, bauten Kugelbahnen und erfuhren mehr über die Funktionen des Waldes. Zu unserem ersten „Farbentag“ – BLAU stand auf der Tagesordnung – kamen wir alle blau gekleidet in die Schule. Blaues Obst, Experimente mit Wasser, Basteln mit blau gefärbtem Salzteig, Witze und Rechenaufgaben rund um die Farbe Blau und vieles mehr erwartete die SchülerInnen.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit und laden Sie hiermit herzlich zu unserer Schul-Weihnachtsfeier am 12.12. um 16.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Schottwien ein.



## Ein neues Kindergartenjahr voller Bilderbuch-Abenteuer

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen, und heuer dreht sich bei uns alles um das spannende Thema „Bilderbücher“. Vom bekannten Klassiker „Vom Apfelbaum“ über „Das kleine Ich bin Ich“ von Mira Lobe bis hin zu lustigen Mitmachbüchern erwartet die Kinder ein buntes und vielfältiges Leseangebot.

Gerade in der Herbst- und Winterzeit wird bei uns das gemeinsame Lesen und gemütliche Beisammensitzen großgeschrieben. Bücher laden zum Träumen, Staunen und Entdecken ein – und fördern nebenbei Sprache, Fantasie und Gemeinschaftssinn.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Dagmar Puschlmaier, die uns mit einer finanziellen Spende bei der Anschaffung neuer Bücher unterstützt hat. Ebenso möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die durch Bücherspenden dazu beitragen, unsere Kindergartenbibliothek zu bereichern.

Ein großes Dankeschön geht auch an alle Familien unserer Kindergartenkinder für ihre tatkräftige Unterstützung und Mithilfe – sei es beim Organisieren, Mitgestalten oder einfach durch ihr Engagement im Kindergartenalltag.

So steht einem bunten und lesefreudigen Kindergartenjahr nichts mehr im Wege. Wir freuen uns auf viele schöne Geschichten und gemeinsame Lesemomente!



2650 PAYERBACH  
Wiener Str. 3  
02666/53060

**grubner**  
ELEKTROTECHNIK GmbH

2641 SCHOTTWIEN  
Hauptstraße 52  
02663/8240

www.grubner.at

Installationen  
Blitzschutz  
Flutlichtanlagen



SAT-TV-Anlagen  
Photovoltaik  
Alarmanlagen

elektro@grubner.at

## Winter direkt vor der Haustür Semmering neu erleben

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Wintererlebnis gleich vor der eigenen Haustür beginnt?

Am Semmering wartet in dieser Saison mehr als nur perfekt präparierter Schnee – es warten Begegnungen, Musik, Genuss und gemeinsame Erlebnisse. Wer nach Feierabend oder am Wochenende etwas Besonderes sucht, findet hier alles an einem Ort: von Après-Ski und Winterevents bis zu kulinarischen Abenden im Sporthotel.

### Après-Ski – Stimmung, Musik & gute Gesellschaft

Neu in dieser Saison: das Après-Ski im Liechtensteinhaus. Mehrmals pro Woche verwandelt sich die Hütte in den Treffpunkt für alle, die nach einem Skitag, einer kleinen Wanderung oder einfach nach der Arbeit den Winter feiern möchten.

Live-DJs, Themenabende und regionale Spezialitäten sorgen für beste Stimmung – und das alles mitten im verschneiten Bergpanorama.

Hier trifft man Freunde, Nachbarn und Bekannte – und jeder Abend endet mit einem Lächeln.

### Night-Skiing & Night-Rodeln – Bewegung unter Sternen

Wer lieber aktiv bleibt, kann heuer die Abende wieder beim Nachtskifahren oder Nachtrodeln genießen.

Unter Flutlicht über die Pisten zu gleiten, während das Tal im Dunkeln liegt, ist ein besonderes Erlebnis – und ideal, um nach der Arbeit den Kopf freizubekommen.



### Saison-Highlights

#### Winter voller Erlebnisse

Die Wintersaison 2025/26 bringt wieder viele Gründe, gemeinsam zu feiern:

- Silvester am Hirschenkogel (31.12.2025)
- Hirschis Faschings-Schneeparade (24.01.2026)
- Hüttenkrimi im Liechtensteinhaus (13.02.2026): Kulinarik trifft Spannung
- White Fast Down (22.02.2026): Action pur – Snowbiker am Berg
- Silent Disco (27.02.2026): Tanzen, lachen, genießen – mit Kopfhörern
- Snow Battle (07.03.2026): Spaß und Teamgeist im Schnee

Mehr Infos unter [www.semmering.com](http://www.semmering.com) oder auf Instagram @semmering\_hirschenkogel.

## Genuss & Kultur Wellness und Entspannung

### Grand View Restaurant & Sporthotel Genuss & Kultur mit Aussicht

Im Grand View Restaurant trifft feine Küche auf Kultur. Regionale Spezialitäten, saisonale Menüs und eine gemütliche Atmosphäre laden zum Verweilen ein.

Mehrmals pro Woche stehen Live-Konzerte, Jazz-, Piano- und Singer-Songwriter-Abende sowie Lesungen und kleine Theateraufführungen auf dem Programm.

Das Grand View ist Treffpunkt, Bühne und Wohnzimmer zugleich – perfekt für einen besonderen Abend mit Freunden oder Familie.

### Wellness & Entspannung im Sporthotel

Auch wer nicht im Hotel übernachtet, kann die Wellness- und Fitnessbereiche des Sporthotels mit einer Tages-, Monats- oder Winterkarte nutzen – perfekt für alle aus der Region, die sich nach einem Arbeitstag



oder Skitag etwas Gutes tun möchten. Zur Verfügung stehen ein Hallenbad, ein modern ausgestatteter Fitnessraum, eine finnische Sauna, ein Dampfbad und ein Ruheraum zum Abschalten. Massagen und Therapieangebote können zusätzlich gebucht werden – ideal, um Verspannungen zu lösen und neue Energie zu tanken.

Öffnungszeiten Wintersaison:

- Hallenbad: Mo & Do 13:00–22:00, Di–Mi & Fr–So 08:00–22:00
- Fitnessraum: täglich 08:00–22:00
- Sauna & Dampfbad: täglich 15:00–21:00

Wer eine kleine Auszeit sucht, muss also nicht weit fahren – das Sporthotel bietet Erholung direkt am Berg.

Mehr Infos unter [www.sporthotel-semmering.at](http://www.sporthotel-semmering.at) oder auf Instagram @sport\_hotel\_semmering.



## Bergerlebnispass: Ein Pass - 10 Skigebiete!

Mit dem Bergerlebnispass Niederösterreich steht dem Pistenspaß in der kommenden Wintersaison nichts mehr im Weg. Die Saisonkarte gilt in 10 Bergregionen Niederösterreichs – darunter auch am Semmering Hirschenkogel.

Mit nur einem Skipass können Wintersportbegeisterte 51 Lifte und insgesamt 125 Pistenkilometer nutzen. Ob für sportliche Skitage mit Freunden oder gemütliche Familienausflüge.

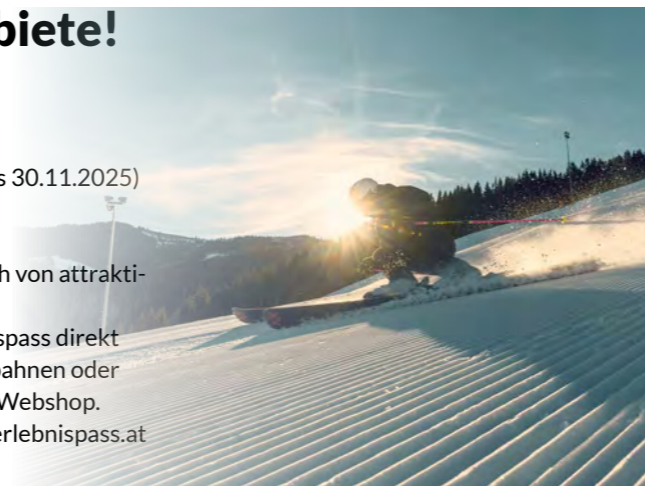
Preise (Erwachsene):

- Vorverkauf: € 480,00 (bis 30.11.2025)
- Normalpreis: € 535,00

Familien profitieren zusätzlich von attraktiven Vergünstigungen.

Erhältlich ist der Bergerlebnispass direkt bei den teilnehmenden Bergbahnen oder bequem online im jeweiligen Webshop.

Mehr Infos unter: [www.bergerlebnispass.at](http://www.bergerlebnispass.at)



## KLAAR & MARSCHALL

Rechtsanwälte

1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 34/4

Sprechstelle: 2680 Semmering, Südbahnstraße 28/W 17  
(Seitentrakt des ehemaligen Südbahnhotels).

Wir wünschen allen FreundInnen des Semmering frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr mit vielen schönen Stunden in der herrlichen Landschaft des Semmering! Wenn Sie rechtliche Probleme haben sollten, sind wir gerne für Sie da.

Unsere Schwerpunkte liegen vor allem im **Familien- und Eherecht, im Erbrecht, im Arbeits- und Sozialrecht, im Miet- und Liegenschaftsrecht** sowie im **Patientenrecht**.

Die Vereinbarung von Terminen ist unter der Tel.Nr.: +43 (0) 1 505 04 62 bzw. unter der Mail Adresse: [kanzlei@ra-klaar-marschall.at](mailto:kanzlei@ra-klaar-marschall.at) möglich.

Auch 2026 für Sie da!

Familien-, Ehe-, Erb-, Sozial-, Miet-, Liegenschaft- & Patientenrecht

## Von Frühlingsboten, über Strudelduft und Ripperlrauch – so schmeckte unser Sommer 2025



Die Sommersaison 2025 startete am 9. Mai – und schon zum Muttertagswochenende durften wir uns über ein ausreserviertes Haus freuen. Das war der perfekte Auftakt und ein wunderschönes Zeichen, wie sehr unsere kleine Enzianhütte geschätzt wird. Unser Küchenteam rund um Fritz, Nuri und mich hat sich neu formiert und wunderbar eingespielt. Gemeinsam haben wir uns viel vorgenommen – und mit einer frischen **Frühlingsküche** rund um Bärlauch, Spargel und anderen Aromen des Frühlings, ging es genussvoll los.

Im Juni haben wir uns eine kleine Auszeit gegönnt – einfach, um auch einmal Sonne und Wärme zu genießen! Unsere Pausen liegen sonst immer im April und November, also genau dann, wenn es am Semmering noch kalt, windig und eher ungemütlich ist. Diesmal war es richtig schön, ein paar Tage lang Sonnenstrahlen zu spüren und mit frischer Energie zurückzukehren.

Ein besonderer Höhepunkt des Sommers war wieder unser **Frühschoppen** am 20. Juli. Trotz des verregneten Monats Juli war dieser Sonntag der einzige wirklich schöne Tag, und der Wettergott meinte es gut mit uns. Bei ausreservierter Hütte, toller Stimmung, knusprigen Grillhendln und Musik von den „Stuhleckbradlern“ wurde daraus ein richtig gelungenes Fest.

Ein weiterer Höhepunkt der Saison war wieder unser **„Check the Ripperl“** – das inzwischen schon fast legendäre Ripperles-

sen, das einmal im Monat freitags auf dem Programm stand. Es ist schön zu sehen, wie viele Gäste sich diesen Termin schon fix im Kalender markieren. Dieses Format bleibt uns natürlich auch im nächsten Sommer erhalten.

Und natürlich darf eines nicht fehlen: der **Strudel- und Kuchenduft**, der regelmäßig durch unsere Hütte zieht. Meine selbstgemachten Strudel und Mehlspeisen gehören einfach dazu und sind aus der Enzianhütte nicht mehr wegzudenken.

Fast noch mehr freut mich aber die Begeisterung für unsere frischen Salate – knackig, bunt und mit viel Liebe zubereitet. Sie sind längst mehr als nur eine Beilage, sondern haben sich ihren Platz als Sommerliebling redlich verdient.

Es macht mich glücklich zu sehen, dass unsere Gäste genau das schätzen – ehrliche, frische Küche mit viel Liebe und einem Hauch **Kapuziner-Blütenfreude**. :-)

Am 19. September starteten schließlich unsere beliebten **„Wilden Wochenenden“** mit Spezialitäten rund um das heimische Wildbret. Die Resonanz war großartig – so sehr, dass wir die Aktion sogar verlängert haben. Und wenn Gäste unsere Gerichte zuhause nachkochen wollen, dann wissen wir: Wir haben alles richtig gemacht!

Wettertechnisch war der Sommer abwechslungsreich: Der Juli war leider sehr nass und wechselhaft, dafür schenkten

uns August und September viele sonnige, warme Tage. Nur der Oktober, sonst oft ein Garant für goldene Herbstmomente, zeigte sich heuer etwas launisch.

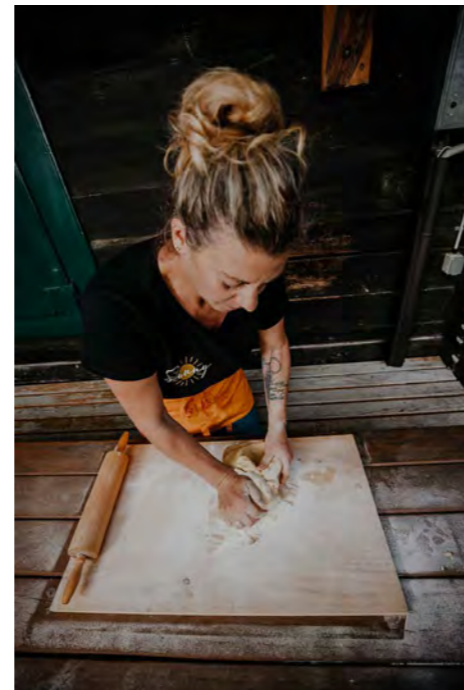
Jetzt richten wir den Blick nach vorn – mit Vorfreude auf eine schneereiche Wintersaison. Die Vorbereitungen laufen, und natürlich freuen wir uns wieder auf die Weltcuprennen am Hirschenkogel. Zum Schluss möchte ich wie immer, ein herzliches Dankeschön sagen – an unser großartiges Team, das mit Leidenschaft, Zusammenhalt und Einsatzbereitschaft die Saison gemeistert hat.

Ein Dank gilt auch unseren treuen Gästen, die uns jedes Jahr begleiten, und den vielen neuen Gesichtern, die mittlerweile Teil unserer Hüttenfamilie geworden sind. Das schönste Kompliment, das wir diesen Sommer bekommen haben, kam von einer lieben Einheimischen:

*„Ihr seid ein echter Gewinn für den Semmering.“*

Mit solchen Worten im Herzen und vielen schönen Erinnerungen blicken wir dankbar auf diesen Sommer zurück – und voller Vorfreude auf das, was kommt.

Eure Sunny!



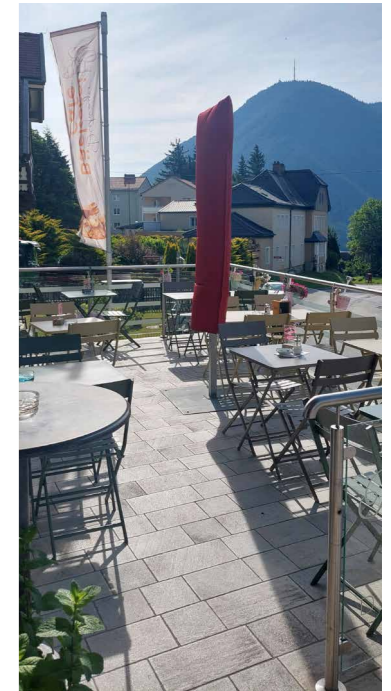
## Wir feiern unser 100jähriges Jubiläum

Damit auch in den nächsten Jahren gesichert ist, eine Traditions-Bäckerei im Ort zu haben, würden wir uns freuen, Sie als unsere Kunden mit unseren Köstlichkeiten verwöhnen zu dürfen.

Denn nicht nur mit täglich frischem Brot und Gebäck können wir Sie begeistern, sondern auch Frühstück in unserem entzückenden Kaffeehaus oder kleine warme und kalte Snacks warten bei uns auf Sie.

Dazu haben wir auch einige Highlights übers Jahr verteilt ( Cocktailabend, Karaokeabend, Faschingsgshnas usw.)

Wir freuen uns auf Euch  
Sigi und Bettina Dietmayer



## EVENTLOCATION AM SEMMERING



GLEICH ANFRAGEN  
+43 1 907 6299

VILLA SCHÖNTHALER  
SEMMEERING

DIE RESIDENZ  
IN DER NATUR

VILLA SCHÖNTHALER  
Maxi Böhm Straße 1, 2680 Semmering  
office@event-residenzen.at  
www.event-residenzen.at

Eine Residenz der  
EVENT RESIDENZEN  
Niederösterreich

## Der Sommer liegt hinter uns



Der Sommer liegt hinter uns, und wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die uns besucht haben. Über den Sommer haben wir unsere Terrasse umgestaltet, neue Möbel angeschafft und dadurch mehr Platz und Gemütlichkeit geschaffen. Auf unserer neuen Speisekarte warten viele köstliche Neuheiten auf Sie: konfierte Entenkeule, Wildragout, Gnocchi Quattro Formaggi und vieles mehr.

Auch Pizza und Pasta dürfen natürlich nicht fehlen! Unsere Pizza wird jetzt mit einer originalen San-Marzano-Tomatensauce zubereitet – ein Geschmack wie in Italien. Dazu passt perfekt ein frisch gezapftes Moretti Bier vom Fass.

Am 4. Dezember laden wir Sie herzlich zu unserem Adventfenster ein.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie ein Häferl Punsch oder Glühwein und stimmen Sie sich gemeinsam mit uns auf die Adventzeit ein. Bestellungen unter Tel.: 0660 5535635  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### GRENZLANDHÜTTE - perfekt für Gesellschaftsabende!

Die Grenzlandhütte bietet Platz für bis zu 30 Personen. Entdecken Sie die gemütliche und einladende Atmosphäre – ideal für Firmenfeiern, Geburtstage oder andere gesellige Anlässe. Unsere charmanten Räumlichkeiten bieten den perfekten Rahmen für schöne Stunden in netter Runde. Informationen und Reservierungen unter Tel.: 0660 5535635 oder per E-Mail an [office@cervodoro.at](mailto:office@cervodoro.at)

Nach den zähen Jahren der Einschränkungen konnten wir unsere Öffnungszeiten endlich wieder auf das Vor-Corona-Maß ausweiten. Längere Tage, viele Begegnungen, vertraute Routinen – und das Gefühl: Wir sind wieder da. Wir durften zahlreiche Kulturgäste beherbergen, Sommerfrischler abkühlen, Radfahrer\*innen und Wandernde nach ihren Touren stärken. Im November gönnen wir uns eine Familienzeit-Pause – und bereiten uns auf die Wintersaison vor. Gleichzeitig blicken wir auf ein Ereignis, das uns sehr berührt hat: Anfang November fand die WKO-Klassifizierung statt. Das Prüfungskomitee war so angetan von dem, was wir im Löffler anbieten, dass es uns eine Hochstufung auf 4 Sterne vorgeschlagen hat. Diese Rückmeldung macht uns Mut, gibt uns Hoffnung, weiterzugehen, weiterzudenken, weiterzuarbeiten – und zeigt uns, dass leidenschaftliche, konsequente Arbeit ihren Weg findet. Aktuell überlegen wir, ob 3-Sterne-Superior oder 4-Sterne besser zu unserer Identität passen. Wir bleiben neugierig – und ihr dürft es auch bleiben. Danke an alle, die diesen Sommer mit uns geteilt haben – als Gäste, als Unterstützerinnen, als Nachbarinnen. Wir freuen uns darauf, noch mehr Semmeringer\*innen und Besucher\*innen bei uns zu begrüßen.

Wir wünschen eine behütete Adventzeit und einen lichtvollen Start in das Jahr 2026.

Eure Kim & Oliver



### DER LÖFFLER

**Ein Sommer, der uns trägt.  
Ein Herbst, der uns beflügelt.**



## Vladislav Kundianok gewinnt stark besetztes Rudolf-Spielmann-Gedenkturnier am Semmering.



Am Samstag, dem 25. Oktober 2025, fand im historischen Südbahnhof am Semmering das Rudolf-Spielmann-Gedenkturnier statt. Unter dem Titel "Schach im Turm" richtete der Schachklub Ottenschlag das Turnier aus. Die Bedenkzeit betrug 10 Minuten plus 5 Sekunden Inkrement pro Zug. Gespielt wurden sieben Runden im Schweizer System.

Das Südbahnhof am Semmering bot den rund 140 TeilnehmerInnen bei herrlichem Herbstwetter eine stimmungsvolle Kulisse. Das Turnier wurde, kommentiert von den Staatsmeistern GM Felix Blohberger und WIM Veronika Exler, live übertragen. <https://sportlandnoe.tv/event/63414/schach-im-turm>

### Fazit & Ausblick

Das Gedenkturnier zu Ehren von Rudolf Spielmann hat sich in der Kulisse des Semmering als hochwertiges Schnellschach-Event präsentiert. Mit starker Besetzung (Titelträger, internationale Gäste), einem attraktiven Rahmenprogramm (Führung durch das legendäre Südbahnhof, zahlreiche prominente Gäste und TeilnehmerInnen und eine Ehrung) sowie einer gelungenen Verbindung aus sportlichem Wettbewerb und gesellschaftlicher Begegnung.



**Raiffeisen  
Region Wiener Alpen**



**SICHERN SIE  
SICH JETZT IHREN  
VORSORGE-  
BONUS.**

Bei Ihrem/Ihrer Kundenberater:in  
abschließen und bis zu  
75 € Bonus erhalten.

**BIS ZU  
75 €  
VORSORGE-  
BONUS\***

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

\*Ihre Raiffeisenberater:in informiert Sie gerne über alle weiteren Details. Aktionszeitraum bis 31.01.2026.



[noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus](https://noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus)

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.W. Raiffeisen Platz 1, 1020 Wien.

## Gründung des Vereins „Welterbe Semmeringebahn“ am 2. Oktober 2025 im Info-Zentrum am Bahnhof Semmering

Seit dem Jahr 1998 ist die Semmeringebahn als UNESCO Welterbestätte anerkannt. Die Semmeringebahn ist die erste normalspurige Gebirgsbahn Europas, sie wurde von Carl Ritter von Ghega geplant und 1854 eröffnet. Mit ihrer Errichtung wurde auch die Erschließung des Semmering für die Sommerfrische um die Jahrhundertwende möglich. Davon zeugen die bekannten und typischen Hotel- und Villenbauten noch heute.

Von der UNESCO ausgezeichnet wurde die Bahntrasse samt Viadukten und Tunnels, Bahnhöfen und Bahnwächterhäuschen. Die Landschaft entlang der Strecke stellt die sogenannte „Pufferzone“ des Welterbes dar.

Nachdem über viele Jahre und mit großem ehrenamtlichem Engagement der Verein der Freunde der Semmeringbahn mit Obmann und Bürgermeister a.D. Horst Schröttner für das Management der Welterbestätte verantwortlich zeichnete, wurde am 2. Oktober 2025 der neue Verein „Welterbe Semmeringebahn“ aus der Taufe gehoben.

Der Vereinszweck besteht im Management der Welterbestätte Semmeringebahn. Ganz besonders im Fokus liegt der Schutz und das Monitoring der Welterbestätte ebenso wie die Vermittlung dieses kulturellen Erbes und eine regelmäßige Berichterstattung gegenüber der UNESCO. Auch soll durch die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen am Semmering und darüber hinaus auf eine welterbeerträgliche Weiterentwicklung der Stätte und somit auch der Region geachtet werden.

Die Vereinsgründung erfolgte gemeinsam durch die Vertreter der acht Gemeinden der Welterbestätte, Gloggnitz, Reichenau/Rax, Payerbach, Schottwien, Breitenstein und Semmering in Niederösterreich sowie Spital am Semmering und Mürzzuschlag in der Steiermark.

Weiters waren das Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport (BMWKMS) sowie die Kulturabteilungen der Länder Steiermark und Niederösterreich vertreten. Gemeinsam bilden sie die Mitglieder des neuen Vereins. Im BMWKMS ist die nationale Koordinierungsstelle für das Welterbe in Österreich, als Verbindung

zur UNESCO in Paris, eingerichtet.

Bürgermeister Hermann Doppelreiter vom Semmering zeigte sich erfreut, dass nun nach aufwändigen Vorbereitungen die Gründung des Vereins vollzogen wurde. Abgeordneter zum Landtag Steiermark Vizebürgermeister aus Mürzzuschlag Arnd Meißl, in Vertretung von Herrn Landeshauptmann Mario Kunasek hielt fest, dass die professionelle Verwaltung des Welterbes Semmeringebahn ein wichtiges Erfordernis seitens der UNESCO ist. Dieser Verpflichtung wird gemeinsam von allen Mitgliedern des Vereins nachgekommen, natürlich auch seitens der Steiermark, die stolz auf ihr Welterbe ist. Abgeordneter zum NÖ Landtag Hermann Hauer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sprach von einem Freudentag für die gesamte Semmeringregion: Mit der Vereinsgründung wurde die Basis gelegt, um auch in Zukunft die kulturtouristische Weiterentwicklung mit Bedacht auf das UNESCO Welterbe und damit auf die Einzigartigkeit der Semmeringebahn voranzutreiben.



Foto v.l.n.r.: Bgm. Jochen Bous (Payerbach), Bgm. Ing. Hermann Doppelreiter (Semmering), Nadine Naimer (Land Stmk), LAbg. Vizebgm. Arnd Meißl (Vertreter von Landeshauptmann Mario Kunasek), DI Dr. Irmengard Mayer (BMWKMS), LAbg. Hermann Hauer (Vertreter von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner) Mag. Martin Grüneis (Land NÖ), Bgm. Mag. René Blum (Gloggnitz), Bgm. Johann Döllner (Reichenau), Philipp Janisch (GR Schottwien), Thomas Baumann (Mürzzuschlag)

## Rückblick und Umstrukturierung

### Welterbestättenkonferenz in Graz

Die diesjährige 20. Österreichische Welterbestätten-Konferenz am 9. und 10. Oktober, fand in der Welterbestätte „Stadt Graz – Historisches Zentrum und Schloss Eggenberg“ statt. Die Welterbestättenkonferenz bringt Welterbe-Manager\*innen, Vertreter\*innen aus Politik und Verwaltung sowie akademische Expert\*innen zusammen, um die Umsetzung des Übereinkommens auf nationaler Ebene zu unterstützen und voranzutreiben. Im Zentrum stehen dabei Austausch und Kooperation, sowie die regelmäßige Kommunikation zwischen jenen Akteur\*innen, die Verantwortung für den Schutz, das Management und die Weitergabe des Kultur- und Naturerbes von außergewöhnlichem universellen Wert tragen.

Obwohl das Management der Welterbestätte Semmeringebahn nun in den Händen des neuen Welterbevereins liegt, wurde Horst Schröttner herzlich dazu eingeladen.

### Saison 2025 in der Info-Stelle am Bahnhof Semmering

Unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben auch heuer wieder Großartiges geleistet. Wir konnten von Mai bis Oktober 12.753 Gäste begrüßen. Ein herzliches Danke an alle für 900 freiwillige Arbeitsstunden! Hoffentlich sind im nächsten Jahr wieder alle mit dabei.

Die neu adaptierten Räume kommen sehr gut an und bieten auch größeren Gruppen die Möglichkeit einer Filmvorführung über die Semmeringbahn. Horst Schöttner und Agnes Molnar führen mit viel Wissen durch die Region und erfüllen mit viel Engagement den Auftrag des Managementplans und tragen zur Bewusstseinsbildung auch bei der jungen Generation bei.

### Neue Statuten für den Verein Freunde der Semmeringbahn

In der Gründungsversammlung des Vereins Welterbe Semmeringebahn haben wir unsere Statuten den neuen Anforderungen angepasst. In Zukunft wird der neue, von Bund und Ländern unterstützte Welterbeverein den Schutz unserer geliebten Welterbestätte übernehmen, ebenso wie die Zusammenarbeit mit der UNESCO und den anderen Welterbestätten und Einrichtungen (siehe Artikel links). Obmann Horst Schröttner konzentriert sich in Zukunft ausschließlich auf die Arbeiten in der Info-Stelle und wird auch weiterhin leidenschaftlich Gruppenführungen übernehmen.

Er steht dem Verein Freunde der Semmeringbahn als Obmann Stellvertreter zur Verfügung. Zum Obmann wurde in der Sitzung vom 2. Oktober 2025 Vizebürgermeister Ing. Kurt Payr gewählt. Kassierin und Schriftführerin ist Manuela Kaiser.



Foto: Horst Schröttner mit Mag. Evelyn Kometter, Land STMK Abteilung Kultur und Mag. Martin Grüneis - Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kunst und Kultur



## Auf den Spuren wegweisender Frauen

Schritte hinterlassen mehr als Abdrücke im Boden. Rätselhaftes und Offenkundiges schlummert in großen, kaum sichtbaren, verblassten oder ganz frischen Spuren. Und jede führt am Semmering zu wegweisenden Frauen. Auf verschlungenen Wegen, steilen Hängen und eleganten Flaniermeilen verbergen sich ihre Geheimnisse, die preisgegeben werden wollen. Stapfe mit mir nun Zeile für Zeile durch jene Spuren im Schnee, die am 7. Februar Geschichten eines 100-jährigen Lebens umspannen.

### Go for Trude!

Slalom-Weltmeisterin, Kandahar-Siegerin, Gewinnerin aller Meisterschaftsläufe in einer Saison, die Liste der Erfolge der Semmeringer Schipionierin ist lange. Wenn ich sie heute in der Seniorenresidenz besuche, glitzern die Erinnerungen manchmal heller als die Schneekristalle im Winterzauber am Semmering. An guten Tagen zeigt sich Dr. Gertrude Di Giovanni-Klecker witzig und schlagfertig. An anderen fragt sie mich, während wir plaudern, wer ich denn sei. „Ich bin die Tochter vom Neumayer Rudi“, antworte ich dann. Da blitzt etwas auf. „Vom Neumayer Rudi!“, und schon fahren wir gemeinsam in der Erinnerung wieder die Hänge von damals hinunter. Papa Rudi kennt sie. Er war Rennrodler, wie Trudes Mutter auch. Im Sport kennt man sich. Was man kennt mag man. Und so mögen Trude und ich uns eben auch.



„Ich habe einen inneren Anstoß gehabt“ Für Trude Klecker war Schifahren der Sauerstoff ihres Lebens. Sie musste hinaus und hinauf auf die Piste. Autodidakt lernte sie rasante Schwünge in den Schnee zu ziehen. Warum Schifahren und nicht Rennrodeln wie die Mutter, will ich wissen. „Ich habe einen inneren Anstoß gehabt“, sagt sie, und erzählt das so, als wäre Schifahren ein nettes Hobby gewesen. Beiläufig verrät mir die Schilgende der 1950er Jahre das Geheimnis ihrer Erfolge: „Ich habe es einfach gekonnt“ meint sie bescheiden, als hätte die Sportlerin des Jahres 1953 rein zufällig alle Titel eingesammelt. Und setzt noch eines drauf: „Ich habe nicht immer nur gewonnen, auch verloren.“

**Geschichte muss nicht Vergangenheit sein** Heute rast sie mit den Augen durch jede Art von Lektüre und sammelt Buchtitel. Die 100-Jahre-Semmering-Festschrift ist eine ihrer Lieblingszeitschriften. Dort begegnet sie den Geschichten aus der Vergangenheit wie alten Freundinnen in der Gegenwart. Trude Klecker lacht, als ich sie neulich darauf hinweise, dass sie selbst bald ihren 100. Geburtstag feiert, bevor sie fragt: „Wer sind Sie eigentlich?“. „Ich bin die Tochter vom Neumayer Rudi“, antworte ich. Genau. Und schon ist wieder alles in bester Ordnung.

Egal wie alt Trude noch werden wird, ihre Spuren bleiben. So wie jene von Henriette, Alma, Anna, Eugenie, Resa, Karoline, Editha und allen, in deren Fußstapfen wir auf der Wanderung zu den wegweisenden Frauen am Semmering unterwegs sind.



Egal ob im knirschenden Schnee oder auf trockenem Terrain, den Semmering erlebst du am besten beim Kulturwandern mit Geschichten am Weg.

Komm mit auf eine meiner Winterwanderungen!



### Anmelden unter:

Irene Beckmann, zertifizierte Wanderführerin

W: [www.luxusgaemsen.at](http://www.luxusgaemsen.at)

M: [wandern@luxusgaemsen.at](mailto:wandern@luxusgaemsen.at)

T: +43 (0)699 181 408 07

Individuelle Wanderungen für Geburtstage, Firmenevents & Feiern – auch als Gutschein buchbar.

Schreibe mir deine Wanderwünsche – ich freue mich auf dich und deine Gruppe!

## Über 70 engagierte Mitglieder



Der Dorferneuerungsverein Semmering wurde im Frühjahr dieses Jahres neu zum Leben erweckt und zählt bereits über 70 engagierte Mitglieder. Das große Interesse und die tatkräftige Beteiligung zeigen, wie wichtig vielen Bürgerinnen und Bürgern die Erhaltung und Weiterentwicklung unseres schönen Ortes ist.

In den vergangenen Monaten wurde mit viel freiwilliger Arbeit ein erstes wichtiges Sanierungsprojekt umgesetzt: Das Gelände entlang der Hochstraße im Bereich Haus Outschar bis Haus Alexander wurde durch Schleif- und Streifarbeiten mit korrosionsumwandelnder Farbe instandgesetzt. Durch diese sorgfältig durchgeführten Arbeiten konnte das Gelände nicht nur optisch aufgewertet, sondern auch für die nächsten Jahre vor Witterungseinflüssen geschützt werden. Der stark frequentierte Abschnitt erstrahlt nun wieder in neuem

Glanz für unsere Besucherinnen, Besucher und Anrainer.

Auch beim Hochstraßen Museum tut sich derzeit einiges. Die Arbeiten für die geplante Modernisierung haben bereits begonnen und sind derzeit voll im Gange. Das Museum erzählt die Geschichte des Semmerings anhand seiner einzigartigen Architektur – von den historischen Villen, den legendären Hotels bis hin zu den Sportstätten und folglich der touristischen Entwicklung des Ortes. Im Zuge der aktuellen Arbeiten wird auch ein Ausstellungskasten vollständig neugestaltet, um die Geschichte der Jüdinnen und Juden am Semmering zu erzählen. Mit der Modernisierung soll die Geschichte des Semmerings künftig noch lebendiger und zeitgemäßer vermittelt werden. Der Dorferneuerungsverein bedankt sich herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, sowie ganz besonders bei

unseren Gönnerinnen und Gönnern, die uns finanziell unglaublich großzügig unterstützen. Ohne diese wertvolle Hilfe wären unsere Projekte in dieser Form nicht möglich.

Wir sind jederzeit offen für neue Ideen, Anregungen und Vorschläge zur Dorferneuerung. Dabei ist es uns besonders wichtig, alle Ortsteile des Semmerings zu erreichen und die Anliegen aller Bewohnerinnen und Bewohner einzubeziehen. Wir freuen uns über jede Nachricht an [dorferneuerungsemmering@gmail.com](mailto:dorferneuerungsemmering@gmail.com)

Falls Sie nun auch Interesse haben, unserem Verein beizutreten und uns tatkräftig oder durch einen finanziellen Beitrag unterstützen möchten, haben Sie die Möglichkeit, die Beitrittsformulare im Tourismusbüro zu erhalten. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, das gemeinsam mit uns den Semmering gestalten und weiterentwickeln möchte!



## Neues von der Ortsstelle Semmering

In der abgelaufenen Sommersaison musste die Bergrettung Semmering zu 49 Einsätzen ausrücken. Neben den Einsätzen im Bike-Park Semmering wurden 5 Einsätze am Sonnwendstein, sowie 2 Einsätze im Bereich Alpkogel-Trattenbach abgewickelt. Leider konnte bei einem Einsatz Anfang September eine Person nur mehr tot geborgen werden, unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen. Bei zwei Einsätzen auf dem Sonnwendstein war unsere Zufahrt notwendig, da Wanderer bei sommerlichen Temperaturen dehydriert waren. Wir ersuchen alle Bergsportbegeisterten, immer genug Flüssigkeit mitzuführen!

Drei junge Kammeraden unserer Ortsstelle wurden nach erfolgreich abgelegter Eignungsprüfung auf die Landesausbildung – Sommer entsandt, welche sie erfolgreich bestanden. Wir gratulieren herzlich!

Der Herbst ist für die Ortsstelle Semmering immer die Zeit der Vorbereitung auf den kommenden Winter. Gemeinsam mit den Bergbahnen wurde Ende Oktober die gemeinsame Lift-Bergeübung abgehalten, sowie 2 neu etablierte Kletterrouten auf den Sonnwendstein wurden begangen. Auch in der kommenden Wintersaison wird die Bergrettung Semmering, unterstützt von Kammerad\*Innen anderer Ortsstellen aus ganz Niederösterreich den Sanitätsdienst beim Skiweltcup abwickeln, die Vorbereitungen dazu sind bereits voll im Gange.

Die Bergrettung Semmering wünscht eine unfallfreie und hoffentlich schneereiche Wintersaison 2025/2026!



## 1926 eröffnet: Österreichs ältester Golfplatz ist ein Stück Alpingeschichte

Der Golfclub Semmering liegt in einer der geschichtsträchtigsten Landschaften Österreichs, der Weltkulturerbe-Region Semmering-Rax. Mit der Eröffnung im Jahr 1926 entstand hier nicht nur ein Sportangebot in besonderer alpiner Lage, sondern ein Ort, an dem sich Tourismusmoderne und Hochgebirgskultur der Zwischenkriegszeit sichtbar schneiden. Die Semmeringregion hatte sich nach der Eröffnung der Semmeringbahn 1854 bereits als Sommerfrische der Wiener Moderne etabliert. Der Schritt, Golf in diese Hochlage zu bringen, war ein programmatischer Akt: Der Semmering wurde zu einem Experimentierfeld für neue Freizeitformen in den Alpen – und Golf war Teil davon.

### 100 Jahr-Jubiläum

Der Golfclub Semmering gilt heute als der älteste Golfplatz Österreichs und als einer der ersten Alpin-Golfplätze Europas, die dauerhaft geführt und tatsächlich über Jahrzehnte bespielt wurden. Die historische Einordnung ist eindeutig: Semmering ist ein seltener Ort, an dem man die Geschichte der frühen Freizeitgesellschaft regelrecht lesen kann. Kleine Greens, extreme Höhenlagen, enge Waldlinien, topografisch erzwungene Spielstrategien – vieles davon

ist nicht bloß sportliche Herausforderung, sondern unmittelbare Geografiegeschichte.

In den späten 1920er und 1930er Jahren war der Platz Bühne der großbürgerlichen Sommergäste; in den Kriegs- und Nachkriegsjahrzehnten dann mehrfach bedroht, aber jedes Mal wieder gerettet. Dass der Platz heute noch existiert und gespielt wird, ist kulturhistorisch bemerkenswert. Denn damit ist Golf am Semmering nicht Nostalgie, sondern lebendiges Kulturgut einer Epoche, die in Österreich wesentlich war und die in der internationalen Golfgeschichte tatsächlich sichtbar bleibt.

*„Der Golfclub Semmering, der älteste Golfplatz Österreichs und einer der ältesten Alpin-Plätze Europas ist nicht nur ein Juwel, mehr noch, er ist Österreichische Golfgeschichte.“*  
– Alexander Kramel, Präsident

Heute ist der Semmering damit ein seltenes Zeitdokument in funktionierendem Zustand. Ein Platz, dessen kulturhistorische Bedeutung nicht erst argumentiert werden muss – sondern evident ist. In einer Phase, in der alpine Orte ihre eigenen Identitäten neu definieren, ist der Golfclub Semmering eine Ressource: Er zeigt, dass alpiner Raum



und Freizeitkultur schon vor hundert Jahren zusammen gedacht wurden. Die Relevanz des Semmerings liegt deshalb nicht nur in seiner Pionierrolle für den Golfsport, sondern in seiner Einbettung in einen größeren Erzählraum: den Aufstieg der modernen Freizeitlandschaft der Alpen. Wer heute hier spielt, spielt nicht nur Golf – man spielt auf historischem Boden.

**Werde Teil der Semmering-Geschichte!** Entweder als Mitglied und Förderer des Golfclubs, der ein Stück weit in der Gegenwart angekommen ist und ein unvergleichliches Golferlebnis bietet, oder als Mitarbeiter. Der Golfclub Semmering sucht eine Sekretärin / Büroassistentin, Gastronomie-Pächter/in, und Hausarbeiter/in. Bewirb dich jetzt und arbeite an einem der ältesten Alpin-Golfplätze Europas! Informationen zu unseren Mitgliedschaften und zu den offenen Stellen unter [gcsemmering.at](http://gcsemmering.at)

## Neues vom Chor

Wir blicken auf einen gelungenen Auftritt im September unter dem Motto „Komm, sing mit“ beim Dorffest in Schottwien zurück.

Derzeit laufen die Proben für das Adventsingen am 20.12. um 16 Uhr in der Pfarrkirche Schottwien.

Wir freuen uns über Ihren Besuch. Genießen Sie die kommende besinnliche Zeit!

Barbara Schmid-Putz



Sie suchen eine professionelle Hausverwaltung?  
Kommen Sie doch zu uns,  
wir verwalten gerne.

**JURAI IMMOBILIEN**  
BEH. KONZ. IMMOBILIENVERWALTER UND IMMOBILIENMAKLER  
JURAI IMMOBILIEN GesmbH  
2500 Baden, Peterhofgasse 12  
Tel +43 (0)2252/44180, Fax +43 (0)2252/44180-44  
Email [office@jurai.at](mailto:office@jurai.at) Web [www.jurai.at](http://www.jurai.at)



## Für Sie im Einsatz



### Einsatzfähigkeit

Einsatzreiche Sommer- und Herbstmonate neigen sich dem Ende zu. Hervorzuheben ist der Gebäudebrand im Gemeindegebiet Breitenstein, wo alle 4 Feuerwehren unserer Unterabschnittes im Einsatz waren. Durch rasches und effizientes Eingreifen unserer Kameradinnen und Kameraden konnte Schlimmeres verhindert werden.



### Tradition Feuerwehrfest

Am ersten Augustwochenende fand erneut unser traditionelles Feuerwehrfest statt. Los ging es am Samstag mit dem Kindernachmittag, bei dem Groß und Klein ihr Können auf einer Feuerwehr-Hindernisbahn unter Beweis stellen konnten. Die „Jogelländer“ sorgten dann für super Stimmung bis spät in den Abend hinein. Unser „Super“ Frühschoppen am Sonntag mit „Paul und Sperrmüllfranz“ sowie der „Spitaler Dorfmusi“ rundeten unser gelungenes Festwochenende ab.



Nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihren Besuch und die damit verbundene Unterstützung. Die Einnahmen sind ein wesentlicher Bestandteil für den Dienstbetrieb unserer freiwilligen Feuerwehr.

### Ausbildung

Seit Anfang September bereiteten sich 11 Mitglieder unserer Wehr – zweimal wöchentlich – auf die Ausbildungsprüfung „technische Hilfeleistung“ vor. Diese umfangreiche Ausbildung umfasst den präzisen Ablauf der Rettungsmaßnahmen bei einem Verkehrsunfall, sowie Gerätekunde und Erste Hilfe. Die Ausbildung endete mit der Prüfung am 02. November, welche alle teilnehmenden Kameraden erfolgreich absolviert haben.



### Kameradschaftspflege

Am 04.10.25 fand unser 4. Unterabschnittswandertag statt. An diesem Wandertag nehmen Mitglieder und deren Familien unserer Unterabschnittsfeuerwehren Breitenstein, Schottwien, Maria Schutz und natürlich Semmering teil. Die Wanderung führte uns heuer bei traumhaftem Herbstwetter beginnend vom Semmering über den „20-Schilling-Blick“ nach Breitenstein. Dieser schöne Tag fand bei einem gemütlichen Ausklang im Feuerwehrhaus Breitenstein seinen Abschluss.



### Feuerwehrausflug

Unser diesjähriger Feuerwehrausflug führte uns zu zwei geschichtsträchtigen und zugleich beeindruckenden Zielen: dem Schloss Mayerling und dem AKW Zwentendorf. Am Vormittag stand der Besuch von Schloss Mayerling auf dem Programm. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es dann gut gestärkt weiter zum Atomkraftwerk Zwentendorf, wo uns durch eine fachkundige Führung seltene Einblicke in das nie in Betrieb genommene Kraftwerk gegeben wurden. Am Abend wurden in der Bärndorferhütte noch einige kameradschaftliche Stunden verbracht.



### Friedenslicht am 24. Dezember

Weihnachten steht vor der Tür – so wollen wir Ihnen auch heuer die Möglichkeit bieten, am 24. Dezember 2025 in der Zeit von 14:00-17:00 Uhr das Friedenslicht im Feuerwehrhaus abzuholen. Wir haben wieder eine kleine Ausschank vorbereitet. Die Feuerwehr Semmering freut sich auf Ihren Besuch!

Auch unsere Neujahrsammlung, welche eine der wichtigsten Einnahmequellen zur Aufrechterhaltung des Feuerwehrbetriebes darstellt, steht wieder ins Haus.

Wir bitten Sie auch heuer wieder um Ihre großzügige Unterstützung und bedanken uns im Voraus bereits auf das Allerherzlichste! DANKE!

Zum Abschluss wünschen wir Ihnen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins kommende Jahr 2026 – viel Glück und Gesundheit!

GUT WEHR

Ihre

Freiwillige Feuerwehr Semmering

**Shop Verleih Service** 3x am Semmering

**SPORT PUSCHI**

sportpuschi.at

## Neues aus dem Vereinsleben

In den letzten Wochen lag unser Fokus im Verein wieder auf der Vorbereitung der AUDI FIS Damen-Skiweltcuprennen im Dezember. Durch den Ausstieg von Lienz aus dem Weltcup-Kalender können wir mit den Rennen zum Jahresende am Semmering ein Jubiläum feiern – eine Erfolgsgeschichte wird fortgesetzt, die vor drei Jahrzehnten begann und uns seither unzählige Highlights am Hirschenkogel bescherte. Für uns als austragenden Verein ist das keine leichte Aufgabe, vor allem, weil unser Stammpersonal und die freiwilligen Helferinnen und Helfer nun ein zweites Jahr in Folge rund um die Weihnachtszeit im Einsatz sind – dennoch zeigt sich das OK-Team rund um Franz Steiner und Norbert Krausner zuversichtlich.

Dieses Jahr stehen am Samstag, dem 27. Dezember, der Riesenslalom und am Sonntag, dem 28. Dezember, der Flutlichtslalom auf dem Programm. Die besten Technikerinnen im alpinen Skiweltcup werden wieder Tausende Fans auf den Semmering locken. Für sie wird ein großartiges Rahmenprogramm geboten, und heuer gibt es auch wieder ein beheiztes Publikumszelt. Am Samstagabend startet das Vorprogramm ab 17.30 Uhr und um 18.15 Uhr können Sie bei der Siegerehrung des Riesenslaloms und bei der Auslosung des Flutlichtlaloms Ihre Skistars hautnah im Eventzelt erleben.



Zu Sommerbeginn und bei herrlichem Wetter hatte unser Rookie-Team viel Spaß im Waldseilgarten am Hirschenkogel. Gemeinsam mit rund 40 WSV-Helferinnen und -Helfern trafen sich die Kids im Anschluss beim Grillnachmittag auf der Terrasse des Vereinshauses, der von Anita Jancsek und Fritz Putz kulinarisch bestens betreut wurde.

Für das bereits seit mehr als 20 Jahren in Betrieb stehende Schneemobil konnten wir im Sommer Ersatz finden. Wir übernahmen ein neues, leistungsstarkes Schneemobil von der Familie Aigner zu besten Konditionen – wofür wir uns herzlich bedanken.



Bei der BILLA-Aktion „I leb' für mein' Verein!“ konnten 3.418 Lose eingelöst werden.

Danke für diese großartige Unterstützung, durch die wir Torstangen, ein Tablet, Rucksäcke und Tragetaschen für unseren Verein anschaffen konnten.

Die Instandhaltung der Vereinsinfrastruktur und die Reinigung der Materialien sind Fixpunkte in den Sommermonaten, die von unseren Helferinnen und Helfern durchgeführt wurden. Dabei erhielt auch der mobile Zielcontainer am Westhang einen neuen Anstrich, um optisch besser ins Landschaftsbild zu passen.

Weiters wurden gemeinsam mit den Bergbahnen Hirschenkogel die im Vorjahr begonnenen Umbauarbeiten auf der Weltcupstrecke fortgesetzt.

Die 100. Jahreshauptversammlung des NÖ-LSV führte einige Mitglieder des Vereinsvorstandes am 13. Juni nach Amstetten, wo im Rahmen der Versammlung unserem WSV-Vizepräsidenten Herbert Stranz für seine langjährige Tätigkeit als Sportfunktionär das Goldene Ehrenzeichen des Landesskiverbandes überreicht wurde.

Am 7. Oktober wurde im Rahmen eines Festakts im Landhaus in St. Pölten an WSV-Präsident Franz Steiner das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner würdigte seine Leistungen und betonte:

„Franz Steiner ist das Herz und die Seele des WSV Semmering. Mit unermüdlichem Einsatz und Leidenschaft hat er dafür gesorgt, dass der Semmering weit über die Grenzen Niederösterreichs hinaus als Synonym für Weltklasse-Skisport gilt.“

Herzliche Gratulation an beide Geehrten!



Am 18. Oktober machten sich dreißig Helferinnen und Helfer unseres Vereins auf den Weg ins Steirische Vulkanland, um gemeinsam einen genussreichen und erlebnisvollen Tag beim alljährlichen Vereinsausflug zu verbringen.

Bei der ersten Station in der Vulkano-Schinkenmanufaktur in Feldbach erhielten wir nach einem gemütlichen Frühstück spannende Einblicke in die Welt des Schinkens und der regionalen Spezialitäten. Anschließend starteten wir in Paldau zu einer feinen Wanderung auf den Saazerkogel, wo uns Karin Stranz und Franz Hermann mit einer liebevoll vorbereiteten Labestation empfingen. In der Buschenschank Hermann in Perlsdorf ließen wir den Tag bei köstlichen Schmankerln und geselligem Beisammensein ausklingen, bevor wir uns zufrieden auf den Heimweg zum Semmering machten.



Nicht nur die Weltcuprennen im Dezember, sondern auch die bevorstehenden Rennen unseres Vereinsnachwuchses prägen die herbstlichen Aktivitäten im Verein.

So konnten bereits im Oktober – um eine solide Basis für eine erfolgreiche Rennsaison zu schaffen – die ersten Trainingstage unseres Rookie-Teams am Kitzsteinhorn und am Mölltaler Gletscher absolviert werden.

Luisa Spies hat gleich die ersten beiden Wochenenden nach der Öffnung des Kitzsteinhorns voll ausgenutzt. Bei traumhaftem Wetter verbrachte sie bereits vier Schitage am Gletscher, fuhr frei Ski und feilte mit vielen Übungen an ihrer Technik. Bei so viel Sonne und Motivation kann der Rennwinter kommen – ein idealer Start in die neue Schisaison!



Vereinsmeister und Schülerkaderläufer Ben Hanl absolvierte mit dem TZ Waidhofen im August Trainingsstage in der Indoor-Skihalle Druskininkai (Litauen) und startete im Oktober in Sölden mit dem Schneetraining in die neue Saison. Dabei konnte er sich viel von Topläufer wie Lucas Braathen, der ebenfalls am Gletscher trainierte, abschauen.

Alle jung gebliebenen Vereinsmitglieder bereiten sich jeden Freitag beim Gymnastik-Training „FIT in den Winter“ auf die Saison vor – danke an unsere Trainerin und an die Tourismusschulen für die Nutzung der Turnhalle.

Einen besonders festlichen Rahmen für die diesjährige außerordentliche Generalversammlung am 15. November bot das Südbahnhotel, wo der Vereinsvorstand rund 60 Mitglieder begrüßen durfte. Präsident Franz Steiner brachte einen Rückblick auf das vergangene Jahr im Verein und informierte über den Stand der Vorbereitungen zu den Weltcuprennen im Dezember.

Kassierin Krista Hiebler berichtete über den sehr erfreulichen Kassastand und die Sektionsleiter Anita Jancsek und Anton Zuser berichteten über die Tätigkeiten und sportlichen Erfolge der Sektionen Rodel und Ski.

Eine Vorschau auf die WSV-Veranstaltungen wie den Silvesterfackellauf, die Kinderskikursaktion in Zusammenarbeit mit der Skischule Semmering, die Familienrodeltage und die Vereinsmeisterschaften im März stand ebenfalls auf der Tagesordnung.

**Informieren Sie sich über alle Termine und Aktivitäten auf unserer Homepage unter [www.wsv-semmering.at](http://www.wsv-semmering.at)**

Zum Schluss ein großes Dankeschön an alle, die uns bei den zahlreichen Veranstaltungen unterstützen!

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern eine coole und erfolgreiche Wintersaison – bleiben Sie fit und gesund und genießen S O++ ßßÖie den Winter in unserer herrlichen Landschaft!

x  
Norbert Krausner  
Vizepräsident des WSV-Semmering

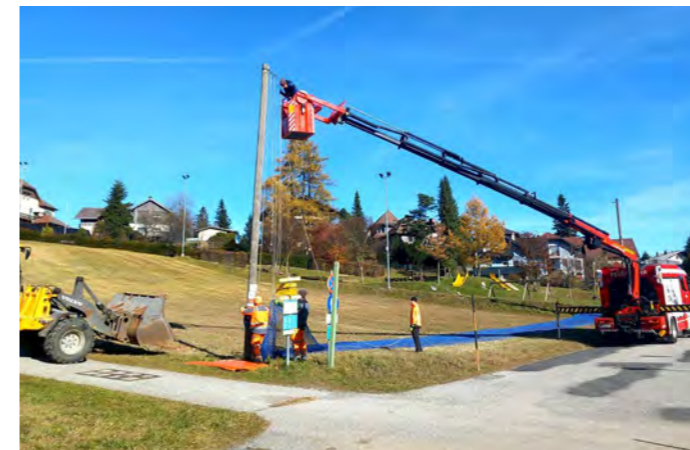
# Semmering im Blick



Unser traditioneller Gemeindefesttag am 26. Oktober führte uns heuer über den 20 Schilling Blick, zum Fleischmannviadukt und dann weiter in Richtung Golfplatz und über die Hochtraße zum Sporthotel, wo der Bürgermeister wieder auf Gulasch und Bier einlud. Unterwegs machten wir Halt bei Fam. Müllner „Am Roten Berg“. Wir bedanken uns ganz herzlich für die sehr großzügige Bewirtung!



**Ausflug der Freiwilligen am 6. November 2025.** Die Gemeinde Semmering und der Verein Freunde der Semmeringbahn fuhr heuer mit 20 engagierten Semmeringerinnen und Semmeringer auf die Hohe Wand. Bgm. Hermann Doppelreiter bedankte sich bei allen, die viele Stunden in der Info-Stelle am Bahnhof oder bei der Blumenpflege ehrenamtlich für unsere Gemeinde gearbeitet haben. Zum Abschluss gab's beim Genussheurer Simon eine deftige Jause und Bio-Produkte zum Mitnehmen.



Montage des Rodelwiesennetzes durch den Bauhof mit Unterstützung unserer Feuerwehr



Urkundenübergabe durch Landeshauptfrau-Stellvertreterin Stephan Pernkopf zur 25-jährigen Mitgliedschaft als Klimabündnisgemeinde.



Im Rahmen der NÖ Gemeindechallenge haben wir für die Gemeinde Semmering von 1. Juli bis 30. September wieder sportliche Minuten gesammelt. Bei den Gemeinden bis 2.500 Einwohnern haben wir es mit 167.382 Minuten auf den stolzen 26. Platz geschafft (von gesamt 341 kleineren Gemeinden bis 2.500 Einwohnern). Die 3 erfolgreichsten Teilnehmer wurden im Rahmen einer kleinen Siegerehrung ausgezeichnet: 1. Platz Siegi Schabreiter mit 21.212 Minuten, 2. Platz Dmytro Maiatskyi mit 15.448 Minuten und 3. Platz Katalin Trifonova mit 13.883 Minuten



Urkundenübergabe in der Gemeinde Semmering zum Jubiläum 20 Jahre Post Partner. Wir freuen uns sehr, dass wir diese wichtige Infrastruktur-Einrichtung für unsere Bevölkerung anbieten können.



Der Betriebsausflug der Gemeindeführerinnen und Gemeindeführer führte heuer im September in die südsteirische Weinstraße.



Am 10. November besuchten uns Studenten aus Hongkong am Bahnhof Semmering.



iXS European Downhill Cup am Semmering: Top-Stars, Top-Zeiten, Top-Stimmung Von 13. bis 15. Juni wurde der Hirschenkogel am Semmering erneut zum Hotspot der internationalen Downhill-Szene: Das iXS EDC Rennen übertraf alle Erwartungen. Mehr als 300 Fahrer:innen aus dem In- und Ausland lieferten sich auf der anspruchsvollen Strecke ein spannendes Rennen und begeisterten die Zuschauer mit spektakulären Abfahrten.



# Hyundai SUPER

## BONUS: Bis zu € 7.400,-\*

### Heißt super, ist super!

Bei Hyundai gibt es jetzt eine **super Modellauswahl** mit **super Ausstattung** und einem **super Preisvorteil** von bis zu € 7.400,-\*. Ist das nicht super?



#### INSTER

Schon ab € 19.990,-\*  
oder ab € 129,-\* monatlich

#### TUCSON

Schon ab € 26.990,-\*  
oder ab € 159,-\* monatlich

#### i20 GO!

Schon ab € 14.990,-\*  
oder ab € 79,-\* monatlich

#### i30 Kombi

Schon ab € 17.990,-\*  
oder ab € 99,-\* monatlich

Mehr auf [hyundai.at/superbonus](https://www.hyundai.at/superbonus)

HÄNDLER  
LOGO

Händler Name Blindtext

Händleradresse, Händleradresse Blindtext 1234  
1234 Händleradresse Ort



\*Aktion / Preise (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neuwagenkaufverträge inkl. Zulassung bis 19.12.2025, gültig nur bei gleichzeitigem Abschluss einer Leasingfinanzierung über Denzel Leasing GmbH sowie Versicherung über GARANTA Versicherung-AG Österreich, solange der Vorrat reicht. Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden. Aktion / Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 7.400,- Hyundai Superbonus bestehend aus bis zu € 4.200,- Finanzierungsbonus, € 800,- Versicherungsbonus, bis zu € 4.400,- Hyundai E-Mobilitätsbonus bei den E-Modellen. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilssets bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. INSTER Smart Line (R554): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VwG: Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 19.990,-, Anzahlung: € 5.997,-, Restwert: € 11.494,81, Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mitfinanziert), Rechtsgeschäftsgebühr: € 134,08, Provision an Vermittler: € 99,94 (mitfinanziert), Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 15.000 km p.a., monatliche Rate: € 129,-, Sollzinssatz: 6,49 % p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 7,84 % p.a., Gesamtleasingbetrag: € 13.993,-, Gesamtbetrag: € 23.817,89. INSTER: Stromverbrauch: 14,3 - 15,6 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 370 km (49 kWh Batterie), i20: CO<sub>2</sub>: 117 - 132 g/km, Verbrauch: 5,1 - 5,8 l/100 km. i30: CO<sub>2</sub>: 126 - 159 g/km, Verbrauch: 5,5 - 7,1 l/100 km. TUCSON: CO<sub>2</sub>: 134 - 162 g/km, Verbrauch: 5,1 - 7,1 l/100 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweiten und die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.



**Autohaus F. KNOLL GmbH**

Wiener Straße 89, 8665 Langenwang

Tel. 03854/2400 • [office@auto-knoll.at](mailto:office@auto-knoll.at)

[knoll.hyundai.at](http://knoll.hyundai.at) • [www.auto-knoll.at](http://www.auto-knoll.at)



## Baut auf Technik, vertraut auf Instinkt

Like a Snowfox.

Bis zu  
**€ 5.000,-**  
Kundenvorteil<sup>1)</sup>



**Die Füchse sind los! Spare bis 31.12.2025  
bis zu € 5.000,- auf unsere Suzuki Snowfox-Modelle.**

Verbrauch kombiniert: 4,4–6,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 98–141 g/km<sup>2)</sup>



1) Kundenvorteil am Beispiel S-CROSS ALLGRIP 6AT flash von € 5.000,- besteht aus € 2.000,- Snowfox Bonus, € 1.000,- Finanzierungsbonus, € 750,- Versicherungsbonus und Händlernachlass. Finanzierungsbonus gültig bei Abschluss einer Finanzierung (Mindestlaufzeit 24 Monate) über Suzuki Finance – ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Suzuki Versicherung Vorteilssets (bestehend aus Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassen- und/oder Rechtsschutzversicherung), Mindestlaufzeit 12 Monate über GARANTA Österreich Versicherungs-AG. Aktion gültig für Privatkunden bei Kaufabschlüssen und Anmeldung von 11.09.2025 bis 31.12.2025 oder solange der Vorrat reicht. Bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern. 2) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at) oder bei deinem Suzuki Händler.

**AK AUTOHAUSKNOLL**  
Langenwang - Kapfenberg  
Tel.: 03854/2400 - Tel.: 03862/33811  
[www.auto-knoll.at](http://www.auto-knoll.at)